



Bevölkerung | Gesundheitswesen | Gebiet | Erwerbstätigkeit

Bevölkerung nach ausgewählten Fragen zur Gesundheit im Freistaat Sachsen

2005

STATISTISCHES
LANDESAMT



Freistaat
SACHSEN

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -1416

Vertrieb -1424

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, November 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Methodische Erläuterungen	3
Definitionen	4
Ausgewählte Ergebnisse	6

Tabellen

1.	Bevölkerung nach Altersgruppen, Größe und Geschlecht	8
2.	Bevölkerung nach Altersgruppen, Gewicht und Geschlecht	9
3.	Bevölkerung nach Body Mass Index, Altersgruppen und Geschlecht (in 1 000)	10
4.	Bevölkerung nach Body Mass Index, Altersgruppen und Geschlecht (in Prozent)	11
5.	Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht, Gesundheitszustand und Behinderung	12
6.	Kranke und unfallverletzte Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht, Beteiligung am Erwerbsleben und ärztlicher bzw. Krankenhausbehandlung	13
7.	Kranke und unfallverletzte Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht, Beteiligung am Erwerbsleben und Dauer der Krankheit bzw. Unfallverletzung	14
8.	Bevölkerung mit amtlich anerkannter Behinderung nach ausgewählten Merkmalen und Grad der Behinderung (in 1 000)	15
9.	Bevölkerung mit amtlich anerkannter Behinderung nach ausgewählten Merkmalen und Grad der Behinderung (in Prozent)	16
10.	Behindertenquote nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Grad der Behinderung	17
11.	Erwerbsquote, Erwerbstätigenquote und Erwerbslosenquote von Personen im Alter ab 15 Jahren mit und ohne Behinderung nach Altersgruppen und Geschlecht	18
12.	Bevölkerung mit und ohne Behinderung nach monatlichem Nettoeinkommen	19
13.	Bevölkerung mit und ohne Behinderung nach überwiegendem Lebensunterhalt	20
14.	Unfallverletzte nach Art des Unfalls und Geschlecht	20
15.	Bevölkerung nach Altersgruppen, Rauchgewohnheiten, Gesundheitszustand und Geschlecht	21
16.	Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn nach Alter und Geschlecht	21
17.	Bevölkerung nach Altersgruppen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)	22
18.	Bevölkerung nach Altersgruppen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)	23
19.	Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)	24
20.	Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)	25
21.	Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)	26
22.	Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)	27
23.	Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)	28
24.	Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)	29
25.	Regelmäßige Zigarettenraucher nach Altersgruppen, Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in 1 000)	30
26.	Regelmäßige Zigarettenraucher nach Altersgruppen, Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in Prozent)	31
27.	Regelmäßige Zigarettenraucher nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in 1 000)	32

	Seite
28. Regelmäßige Zigarettenraucher nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in Prozent)	33
29. Nichtraucher und Raucher nach Art des höchsten allgemein bildenden Schul- sowie berufs- bildenden oder Hochschulabschlusses sowie Geschlecht	34

Abbildungen

Abb. 1 Bevölkerung 2005 nach Rauchgewohnheiten, Altersgruppen und Geschlecht	35
Abb. 2 Bevölkerung 2005 nach Rauchgewohnheiten und Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten	35
Abb. 3 Bevölkerung 2005 nach Altersgruppen und BMI-Bereichen	36
Abb. 4 Kranke und Unfallverletzte 2005 nach Altersgruppen und Dauer der Krankheit	36

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden Ergebnisse des Mikrozensus-Zusatzprogrammes 2005 zu den Fragen der Gesundheit der sächsischen Bevölkerung dargestellt.

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Zwischen den Volkszählungen ist der Mikrozensus die einzige amtliche Statistik, die im Zusammenhang und in tiefer fachlicher Gliederung Angaben über die Bevölkerung, ihre Struktur, ihre wirtschaftliche und soziale Lage sowie ihre Erwerbsbeteiligung bereitstellt. Darüber hinaus ermöglicht der Mikrozensus aufgrund seiner Anlage als Haushaltsbefragung die Gewinnung statistischer Daten über die wirtschaftliche und soziale Situation von Haushalten und Lebensformen. In Sachsen und den anderen neuen Bundesländern wird der Mikrozensus seit 1991 durchgeführt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77 S. 3) und in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Methodische Erläuterungen

Bis 2004 wurde der Mikrozensus in Deutschland einmal jährlich mit einer einheitlichen Berichtswoche für alle befragten Haushalte durchgeführt. Ab 2005 erfolgte der bereits langfristig von der EU geforderte Umstieg auf eine unterjährige Erhebung mit gleitender Berichtswoche. Das heißt, die Befragung der Haushalte ist gleichmäßig über das gesamte Kalenderjahr verteilt. Die Antworten beziehen sich auf die jeweilige Berichtswoche, die der Woche (Montag bis Sonntag) vor der Befragung entspricht bzw. auf den Mittwoch dieser Woche als Stichtag.

Bei den Fragen zum Gesundheitszustand werden entsprechend all jene Krankheiten und Unfallverletzungen erfasst, unter denen die Befragten am Erhebungstag und in den davor liegenden vier Wochen gelitten haben.

Mit der Umstellung auf das unterjährige Erhebungskonzept wird statt einer Momentaufnahme (Berichtswochenkonzept) ein Gesamtbild eines Jahres als Jahresdurchschnittswert dargestellt. Mit dem Übergang zum neuen Mikrozensusgesetz ab 2005 wurde der Vierjahres-Turnus der Zusatzerhebung zu Gesundheit und Rauchverhalten umgestellt. Auf die Erhebung 2003 folgte bereits 2005 erneut die Befragung zu diesen Merkmalen. Die nächste Zusatzerhebung wird 2009 durchgeführt.

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe, die ein Prozent aller Haushalte erfasst. Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens (geschichtete Klumpenauswahl). Jährlich wird ein Viertel der zu befragenden Haushalte ausgetauscht, um deren Belastungen auf maximal vier Jahre zu beschränken und dennoch Aussagen im Zeitvergleich zu ermöglichen. In Sachsen gelangen so jährlich rund 20 000 Haushalte in die Auswahl. Diese werden durch vom Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen geschulte Erhebungsbeauftragte befragt oder erteilen anhand eines Erhebungsbogens schriftlich Auskunft.

Das Frageprogramm des Mikrozensus besteht aus einem festen Grund- und Ergänzungsprogramm mit jährlich wiederkehrenden Tatbeständen, die überwiegend mit Auskunftspflicht (entsprechend dem Mikrozensusgesetz) belegt sind. Darüber hinaus gibt es in vierjährigem Rhythmus Zusatzprogramme, die teilweise von der Auskunftspflicht befreit sind.

Das jährliche Grundprogramm des Mikrozensus umfasst u. a. Merkmale zur Person (Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit usw.), den Familien- und Haushaltszusammenhang sowie darüber hinaus die Merkmale Haupt- und Nebenwohnung, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit, Nichterwerbstätigkeit, allgemeine und berufliche Ausbildung, Besuch von Schule, Hochschule, Quellen des Lebensunterhaltes sowie Angaben zur Rentenversicherung und Höhe des Nettoeinkommens. Im jährlichen Ergänzungsprogramm werden u. a. zusätzliche Fragen zur Erwerbstätigkeit gestellt und Angaben zu einer früheren Erwerbstätigkeit sowie zur beruflichen und allgemeinen Aus- und Fortbildung erhoben. Des Weiteren werden im Rahmen der vierjährigen Zusatzprogramme Angaben zu Pendlereigenschaften/-merkmalen, zur Wohnsituation, zur Krankenversicherung sowie zu Gesundheit und Behindertereigenschaft erhoben. 2005 wurden Fragen zu Gesundheitszustand und Behindertereigenschaft, zu Rauchgewohnheiten sowie zu Körpermaßen (Größe, Gewicht, Body-Mass-Index) gestellt. Ihre Beantwortung war freiwillig.

Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen zufallsbedingten sowie nicht zufällige systematische Fehler aus-

zugleichen, wird nach Vorliegen der Befragungsergebnisse ein zweistufiges Verfahren angewandt, und zwar erfolgt zunächst ein Ausgleich der bekannten Befragungsausfälle (Kompensation) und schließlich eine schichtweise Anpassung der Stichprobenwerte an die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung (Hochrechnung). Der stichprobenbedingte Zufallsfehler ist u. a. vom Auswahl-satz und von der Streuung der Merkmale in der Grundgesamtheit abhängig. In der Ein-Prozent-Stichprobe des Mikrozensus geht dieser sogenannte Standardfehler bei weniger als 50 erfassten Fällen über 15 Prozent hinaus, nach der Hochrechnung entspricht das Werten unter 5 000. Aufgrund der eingeschränkten Aussagefähigkeiten werden solche Ergebnisse mit dem Zeichen " / " blockiert. Zu beachten ist ebenfalls, dass durch Rundungsdifferenzen die Summen der Einzelwerte vom ausgewiesenen "Insgesamt" abweichen können.

Die Ergebnisse im vorliegenden Bericht beinhalten die Bevölkerung mit Hauptwohnung in Sachsen.

Definitionen

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Die Bevölkerung bilden alle Personen, die mit Hauptwohnung in Sachsen gemeldet sind. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Sachsens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungsstreitkräfte und deren Familienangehörige.

Körpergröße und -gewicht

Körpergröße und -gewicht wurden in Zentimetern bzw. Kilogramm durch Selbstauskunft der Befragten bzw. Proxyinterview ermittelt.

Body-Mass-Index

Der Body-Mass-Index (BMI) ist eine Orientierungsgröße der Körperfülle für erwachsene Personen und wird zur Beurteilung von Über- bzw. Untergewicht herangezogen. Er wird errechnet, indem das Körpergewicht in Kilogramm durch die quadrierte Körpergröße in Metern dividiert wird. Im vorliegenden Bericht werden folgende BMI-Bereiche verwendet:

Untergewicht:	< 20 kg/m ²
Normalgewicht:	20 bis < 25 kg/m ²
Leichtes Übergewicht:	25 bis < 30 kg/m ²
starkes Übergewicht:	> 30 kg/m ² .

Krankheit oder Unfallverletzung

Krank oder unfallverletzt sind Personen dann, wenn sie sich während des Berichtszeitraumes in ihrem Gesundheitszustand so beeinträchtigt fühlten, dass sie ihre übliche Beschäftigung nicht voll ausüben konnten. Unerheblich ist dabei, ob eine ärztliche Behandlung in Anspruch genommen wurde. Ist allerdings eine ärztliche Diagnose gestellt worden und erfolgt bzw. erfolgte eine Behandlung, liegt eine Krankheit vor. Dauerhafte Leiden (chronische Krankheiten) und regelmäßige ärztliche Behandlungen sind auch dann als Krankheiten zu werten, wenn die übliche Beschäftigung dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Der Fragebogen sieht für jede Person nur eine Angabe für Krankheiten oder Unfallverletzungen vor. Deshalb müssen die Befragten bei gleichzeitigem Vorliegen die ihrer Ansicht nach schwerwiegendere Beeinträchtigung angeben.

Dauer der Krankheit/Unfallverletzung

Hier ist die Gesamtdauer der Krankheit/Unfallverletzung angegeben, einschließlich der Zeit, die außerhalb des Berichtszeitraumes liegt. Dauert die Krankheit am Befragungstag noch an, so gilt der Zeitraum bis zu diesem Stichtag.

Unfälle

Unfälle sind plötzliche Ereignisse, die eine Verletzung oder andere gesundheitliche Beeinträchtigung (z. B. Gehirnerschütterung nach einem Sturz) verursachen.

Arbeits- oder Dienstunfall

Als Arbeits- oder Dienstunfall gelten Unfälle, die Erwerbstätigen bei der Ausübung ihrer Erwerbstätigkeit (am Arbeitsplatz) zugestoßen sind. Unfälle auf dem Weg von und zur Arbeit (Wegeunfälle) gehören dagegen zu den Verkehrsunfällen.

Verkehrsunfall

Verkehrsunfälle sind Unfälle im öffentlichen Verkehr und auf privaten Verkehrswegen. Dazu zählen alle Wegeunfälle, d. h. auch solche von Fußgängern ohne Beteiligung eines Fahrzeuges. Erfolgt der Verkehrsunfall in der Ausübung der Arbeit (z. B. bei Busfahrern) so ist dies ein Arbeits- oder Dienstunfall.

Häuslicher Unfall

Zu den häuslichen Unfällen zählen die Unfälle im häuslichen Bereich (einschließlich Zugang, Hoffläche, Hausgarten, Garage), die sich bei hauswirtschaftlicher oder sonstiger Tätigkeit ereignen. Nicht als häusliche Unfälle gelten Arbeitsunfälle im häuslichen Bereich (z. B. Elektriker, Briefträger, hauswirtschaftliche Bedienstete), dagegen aber Unfälle von Hausfrauen bei ihrer Tätigkeit.

Freizeitunfall

Hierzu gehören Unfälle, die sich bei als Freizeitbeschäftigung ausgeübtem Sport und Spiel, bei einer Hobbytätigkeit oder einer sonstigen Freizeitbeschäftigung ereignen. Unfälle von Berufssportlern gelten als Arbeits-/Dienstunfall, Sport oder Spielunfälle in der Schule oder im häuslichen Bereich als sonstige Unfälle bzw. häusliche Unfälle.

Sonstiger Unfall

Der sonstige Unfall umfasst alle sonst nicht zuzuordnenden Fälle, einschließlich der Unfälle, die sich bei einer schulischen Veranstaltung außerhalb des Schulgeländes ereignen. Unfälle, die auf dem Schulweg passieren, sind als Wegeunfälle den Verkehrsunfällen zuzurechnen.

Rauchgewohnheiten

Regelmäßiges Rauchen gilt hier als ein tägliches Rauchen, auch wenn es sich um geringe Tabakmengen handelt.

Bei der Frage „Was rauchen bzw. rauchten Sie überwiegend“ war, falls mehrere Tabakarten geraucht wurden, die überwiegende Art anzugeben.

Als frühere Raucher sind Personen nachgewiesen, die heute nicht mehr rauchen.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen sind Personen, die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (als Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, abhängig Beschäftigte), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Alle Personen, die in der Berichtswoche einer – auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden – Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, gelten als Erwerbstätige. Abweichend von der Definition der EU-Arbeitskräfteerhebung werden im Mikrozensus auch Wehrpflichtige und Zivildienstleistende zu den Erwerbstätigen gezählt. Personen, die zwar in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, jedoch in einem Arbeitsverhältnis stehen, gelten ebenfalls als Erwerbstätige, wenn sie nicht länger als drei Monate von der Arbeit abwesend sind.

Selbstständige

Als Selbstständige gelten die Personen, die ein Unternehmen, einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblich

oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten (einschl. selbstständige Handwerker) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden, Zwischenmeister.

Mithelfende Familienangehörige

Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten, und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Beamte

Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst), Richter sowie Soldaten. Dagegen zählen Geistliche und Beamte der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der Römisch-Katholischen Kirche zu den Angestellten.

Angestellte

Zu den Angestellten zählen alle nicht beamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb bzw. die Vereinbarung im Arbeitsvertrag entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Den Angestellten werden in den vorliegenden Tabellen auch Zivildienstleistende zugeordnet.

Arbeiter

Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter sowie Hausgehilfen.

Auszubildende

Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschließlich Praktikantinnen und Praktikanten sowie Volontärinnen und Volontäre). Normalerweise führen kaufmännische und technische Ausbildungsberufe in einen Angestelltenberuf, gewerbliche Ausbildungsberufe in einen Arbeiterberuf.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen, die in der Berichtswoche keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, sich als arbeitslos und/oder Arbeit suchend bezeichnen und innerhalb von zwei Wochen eine neue Tätigkeit aufnehmen können. Sie sind nicht mit den Arbeitslosen, die über die Agentur für Arbeit erfasst werden, gleichzusetzen. Andererseits zäh-

len Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Alle Personen, die noch nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehen (z. B. Schulkinder, Rentner, Hausfrauen), sind Nichterwerbspersonen. Seit 2005 gelten Personen, die nicht innerhalb von zwei Wochen eine neue Tätigkeit aufnehmen können, nicht mehr als Erwerbslose, sondern als Nichterwerbspersonen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

Nettoeinkommen

Beim monatlichen Nettoeinkommen handelt es sich um die Summe aller Nettoeinkünfte aus Lohn, Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentlichen Unterstützungen, Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld u. a. (jedoch ohne einmalige Zahlungen, wie Lottogewinne). Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Ausgewählte Ergebnisse

Im Rahmen des Mikrozensus hat das Statistische Landesamt ein Prozent der Haushalte auf freiwilliger Basis zur Gesundheit befragt. Dabei wurden unter anderem auch Fragen zur Körpergröße, zum Körpergewicht, zu Rauchgewohnheiten, zu Unfallverletzungen und Krankheit gestellt. Die Ergebnisauswertung bezieht sich ausschließlich auf die Personen, die Angaben zum jeweiligen Merkmal erteilten.

Körpergröße und -gewicht:

Durch die Kombination der Merkmale Körpergröße und Körpergewicht lassen sich Erkenntnisse über Normal-, Über- oder Untergewicht gewinnen. Diese Bestimmung kann mit Hilfe des BMI erfolgen.

Nach den Berechnungen des Statistischen Landesamtes hatten 2005 in Sachsen 41,0 Prozent der Bevölkerung ab 18 Jahren Normalgewicht. Übergewicht hatten 52,3 Prozent und lediglich 6,7 Prozent hatten Untergewicht. Männer sind häufiger übergewichtig als Frauen. Während der Anteil übergewichtiger Frauen bei 47,1 Prozent lag, betrug

er bei den Männern 57,8 Prozent. In allen Altersgruppen waren Männer häufiger übergewichtig als Frauen. Frauen sind dagegen häufiger normalgewichtig (Frauen: 43,2 Prozent, Männer: 38,6 Prozent). Frauen waren mit 9,7 Prozent ebenfalls häufiger von Untergewicht betroffen als Männer (3,6 Prozent). Besonders häufig tritt Untergewicht bei den jungen Frauen unter 30 Jahren auf. Den größten Anteil hatte dabei die Altersgruppe der 18- bis 20-jährigen mit 32,2 Prozent. Im Alter von 20 bis unter 25 Jahren bzw. 25 bis unter 30 Jahren zählten noch 27,1 Prozent bzw. 27,9 Prozent als untergewichtig.

Unfallverletzungen und Krankheit:

Im Berichtszeitraum (vier Wochen vor dem Befragungstermin) waren 12,0 Prozent der sächsischen Bevölkerung krank oder unfallverletzt.

Mit zunehmendem Alter steigt der Anteil der Personen, die krank oder unfallverletzt waren. Waren in der Altersgruppe der 15-bis unter 20-Jährigen 4,8 Prozent in der Berichtswoche krank oder unfallverletzt, waren es bei den 50- bis unter 55-Jährigen bereits 10,3 Prozent und bei Personen im Alter ab 65 Jahren sogar 20,6 Prozent.

39,5 Prozent der kranken oder unfallverletzten Personen waren schon länger als ein Jahr krank, bei 16,7 Prozent lag die Krankheitsdauer zwischen vier Wochen und einem Jahr. 41,4 Prozent der Kranken oder Unfallverletzten waren weniger als vier Wochen krank. Ambulant beim Arzt oder im Krankenhaus mussten sich 78,6 Prozent behandeln lassen. Zur stationären Behandlung im Krankenhaus waren 14,9 Prozent und 6,5 Prozent benötigten keine Behandlung. Nach der Art des Unfalls betrachtet, konnte festgestellt werden, dass Unfälle mit 27,7 Prozent am häufigsten im häuslichen Bereich passierten, gefolgt von den Arbeits-/Dienstunfällen (ohne Wegeunfälle) mit 26,0 Prozent. Der Anteil der Unfälle in der Freizeit lag bei 25,5 Prozent.

Raucher:

23,7 Prozent der sächsischen Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren zählten sich zu den Rauchern. Gelegenheitsraucher waren darunter nur 4,7 Prozent. Nichtraucher waren 76,3 Prozent (davon waren 21 Prozent früher einmal Raucher gewesen und 79 Prozent haben noch nie geraucht). Mehr Männer als Frauen griffen zu Zigaretten und ähnlichen Tabakwaren. Während 30,7 Prozent der Männer rauchten, waren es 17,2 Prozent der Frauen.

Die meisten Raucher gab es in der Altersgruppe der 20- bis unter 25-Jährigen: 37,8 Prozent der Frauen und sogar 48,7 Prozent der Männer dieser Altersgruppe setzten sich den gesundheitlichen Risiken des Rauchens aus. Mit zunehmendem Alter nimmt die Zahl der Raucher ab. So rauchten nur 11,1 Prozent der 65-jährigen oder älteren

Männer und lediglich 3,7 Prozent der Frauen in diesem Alter.

Betrachtet man das Rauchverhalten im Zusammenhang mit den Berufsabschlüssen, so ist festzustellen, dass der Nichtraucheranteil mit dem Bildungsniveau steigt. Der Nichtraucheranteil bei Frauen mit beruflichem Ausbildungsabschluss beträgt 81,3 Prozent, mit Hochschulabschluss 87,8 Prozent. Bei den Männern wird dieser Unterschied noch stärker, so sind 65,8 Prozent der Männer mit beruflichem Ausbildungsabschluss Nichtraucher und mit Hochschulabschluss 83,9 Prozent.

Von der regelmäßig rauchenden Bevölkerung konsumierten 83,3 Prozent von 5 bis 20 Zigaretten am Tag. Einen täglichen Verbrauch von weniger als 5 Stück hatten 7,9 Prozent der Raucher und 21 oder mehr Zigaretten rauchten täglich 8,9 Prozent.

Männer sind nicht nur häufiger Raucher, sondern sie rauchen auch stärker. So war der Anteil der Frauen, die weniger als 5 Zigaretten pro Tag rauchten mehr als doppelt so hoch (11,9 Prozent) wie bei den Männern (5,6 Prozent). Dagegen ist der Anteil der Raucher mit einem täglichen Konsum von 21 oder mehr Zigaretten bei den Männern mit 11,7 Prozent deutlich höher als bei den Frauen mit 4,0 Prozent.

Bei der Betrachtung der Rauchgewohnheiten im Zusammenhang mit dem monatlichen Nettoeinkommen wird deutlich, dass sich der größte Nichtraucheranteil sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen bei den höheren Einkommensgruppen befindet. Mit 92,3 Prozent ist bei den Frauen in der Einkommensgruppe von 2 300 bis unter 2 600 € und bei den Männern mit 78,9 Prozent in der Gruppe von mehr als 2 600 € der Nichtraucheranteil am höchsten. Umgekehrt dargestellt, ist der höchste Raucheranteil bei den unteren Einkommensgruppen zu finden. Am häufigsten vertreten sind männliche Raucher in der Einkommensgruppe von 300 bis unter 500 € und Raucherinnen mit einem Einkommen von 150 bis unter 300 € (23,9 Prozent).

1. Bevölkerung nach Altersgruppen, Größe und Geschlecht (in 1 000)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insge- samt ¹⁾	Darunter mit Körpergröße von ... bis unter ... cm										
		unter 150	150 - 155	155 - 160	160 - 165	165 - 170	170 - 175	175 - 180	180 - 185	185 - 190	190 - 195	195 und mehr
Insgesamt												
unter 10	247,3	244,2	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-
10 - 18	249,8	27,7	23,3	21,5	39,3	36,2	39,4	27,3	22,1	9,0	/	/
18 - 20	99,9	/	/	/	11,7	13,9	19,5	17,9	13,9	10,6	/	/
20 - 25	247,6	/	/	9,5	26,0	39,2	47,0	41,2	42,6	25,4	9,3	/
25 - 30	220,4	/	/	8,2	23,4	35,6	41,4	40,1	35,9	22,1	9,2	/
30 - 35	198,5	/	/	6,2	23,8	29,8	40,4	36,7	33,7	14,9	6,9	/
35 - 40	256,3	/	/	10,5	34,0	44,4	52,2	46,0	38,5	18,0	6,6	/
40 - 45	313,0	/	6,1	16,4	48,0	53,8	59,9	60,0	41,5	19,9	5,8	/
45 - 50	293,6	/	7,7	20,9	40,1	51,5	60,3	51,7	38,1	18,1	/	/
50 - 55	282,8	/	8,8	23,4	47,3	54,2	54,4	45,3	31,5	12,7	/	/
55 - 60	219,2	/	5,8	19,8	40,3	48,8	40,5	33,7	20,0	6,5	/	/
60 - 65	281,2	/	6,8	24,1	55,7	53,7	57,6	41,8	27,7	9,3	/	/
65 und mehr	885,1	11,4	57,9	128,2	190,7	196,3	156,9	90,4	38,8	11,9	/	/
Insgesamt	3 794,7	289,4	129,6	293,3	580,8	657,3	669,4	532,2	384,4	178,5	57,4	22,4
männlich												
unter 10	128,0	126,2	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-
10 - 18	127,4	14,3	11,9	8,1	10,6	9,9	20,3	19,4	20,7	8,3	/	/
18 - 20	51,5	/	/	/	/	/	7,6	11,3	13,1	10,1	/	/
20 - 25	132,7	/	/	/	/	/	18,7	29,9	38,8	24,5	9,3	/
25 - 30	116,7	/	/	/	/	/	17,1	28,2	32,7	21,7	9,0	/
30 - 35	106,7	/	/	/	/	/	18,6	26,1	30,8	14,6	6,9	/
35 - 40	136,0	/	/	/	/	8,1	24,8	36,8	36,2	17,8	6,6	/
40 - 45	159,4	/	/	/	/	10,0	31,0	48,1	39,9	19,4	5,7	/
45 - 50	151,3	/	/	/	/	11,0	34,4	42,5	37,4	17,8	/	/
50 - 55	142,9	/	/	/	5,1	14,9	36,7	39,4	30,2	12,5	/	/
55 - 60	99,8	/	/	/	/	11,6	27,1	28,2	19,6	6,5	/	/
60 - 65	136,1	/	/	/	5,7	15,6	38,9	35,9	27,0	9,3	/	/
65 und mehr	357,9	/	/	5,2	29,1	72,3	116,9	80,8	38,0	11,8	/	/
Zusammen	1 846,4	141,0	15,9	15,8	68,7	168,6	392,2	426,5	364,4	174,3	56,7	22,3
weiblich												
unter 10	119,3	118,0	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-
10 - 18	122,4	13,5	11,4	13,4	28,7	26,3	19,1	7,9	/	/	/	/
18 - 20	48,4	/	/	/	11,1	11,9	11,9	6,6	/	/	/	/
20 - 25	115,0	/	/	9,3	24,4	34,6	28,3	11,3	/	/	/	/
25 - 30	103,7	/	/	8,2	22,6	31,4	24,2	11,9	/	/	/	/
30 - 35	91,8	/	/	6,0	22,2	25,4	21,8	10,6	/	/	/	/
35 - 40	120,3	/	/	10,4	31,4	36,2	27,4	9,2	/	/	/	/
40 - 45	153,6	/	5,9	16,2	44,1	43,8	29,0	11,9	/	/	/	/
45 - 50	142,3	/	7,3	20,7	37,0	40,5	25,9	9,2	/	/	/	/
50 - 55	139,9	/	8,6	23,1	42,3	39,3	17,6	5,9	/	/	/	/
55 - 60	119,4	/	5,8	19,3	36,5	37,2	13,4	5,5	/	/	/	/
60 - 65	145,1	/	6,6	23,7	50,0	38,1	18,6	5,9	/	/	/	/
65 und mehr	527,1	11,2	56,9	123,1	161,6	124,0	40,0	9,6	/	/	/	/
Zusammen	1 948,3	148,4	113,7	277,5	512,1	488,8	277,3	105,6	20,0	/	/	/

1) ohne Personen, die keine Angaben zu den Körpermaßen gemacht haben

2. Bevölkerung nach Altersgruppen, Gewicht und Geschlecht (in 1 000)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insge- samt ¹⁾	Darunter mit Körpergewicht von ... bis unter ... kg											
		unter 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 - 95	95 und mehr
Insgesamt													
unter 10	242,4	235,4	5,7	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-
10 - 18	239,5	25,7	44,0	35,7	32,8	33,9	23,1	20,0	10,2	6,7	/	/	/
18 - 20	94,7	/	/	11,7	9,4	15,2	14,3	14,8	9,5	7,1	/	/	/
20 - 25	236,0	/	5,9	20,0	28,7	34,1	33,3	37,4	26,8	22,8	9,8	8,5	8,7
25 - 30	212,0	/	/	15,2	21,0	27,8	25,9	27,9	27,4	23,5	14,2	10,9	13,2
30 - 35	191,5	/	/	9,9	14,8	24,7	22,5	27,5	22,7	21,4	16,9	10,1	18,5
35 - 40	248,7	/	/	9,4	20,1	28,7	27,4	30,4	33,5	31,7	19,4	18,7	24,8
40 - 45	303,3	/	/	13,9	24,2	35,0	31,6	41,1	36,6	42,0	22,4	22,1	31,4
45 - 50	284,1	/	/	11,6	15,8	27,8	27,5	36,0	36,0	39,0	26,2	25,3	36,2
50 - 55	276,2	/	/	9,5	13,4	30,6	26,4	34,0	34,8	38,1	26,5	22,7	37,7
55 - 60	214,1	/	/	6,1	9,6	21,4	21,6	29,9	29,1	30,2	21,9	16,3	26,4
60 - 65	274,5	/	/	/	9,3	25,8	29,1	38,7	34,8	43,0	27,7	22,7	37,1
65 und mehr	871,6	/	16,7	34,3	48,6	102,6	102,2	144,5	116,7	114,2	63,6	56,2	71,1
Insgesamt	3 688,5	262,9	97,8	182,7	247,9	408,3	384,8	482,2	418,1	419,6	255,6	219,5	309,1
männlich													
unter 10	124,7	120,9	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-
10 - 18	122,0	13,0	20,1	11,4	13,1	17,2	14,6	13,7	8,0	5,6	/	/	/
18 - 20	49,5	/	/	/	/	5,4	8,3	11,1	7,8	5,9	/	/	/
20 - 25	128,0	/	/	/	/	12,0	17,8	27,5	23,3	19,7	7,4	7,4	7,2
25 - 30	112,6	/	/	/	/	6,2	12,2	19,1	21,0	19,6	12,8	8,9	10,8
30 - 35	104,3	/	/	/	/	5,2	9,2	16,5	15,9	18,2	14,1	7,6	16,2
35 - 40	133,8	/	/	/	/	6,5	8,8	17,3	22,6	25,4	15,4	15,2	20,0
40 - 45	155,4	/	/	/	/	5,3	10,2	20,5	24,0	32,7	17,4	17,2	25,5
45 - 50	147,9	/	/	/	/	/	7,0	17,1	22,9	26,6	19,3	19,9	30,1
50 - 55	140,5	/	/	/	/	/	8,2	14,2	18,6	27,1	19,7	17,7	30,1
55 - 60	98,8	/	/	/	/	/	/	11,7	15,3	18,6	14,0	11,7	18,6
60 - 65	133,3	/	/	/	/	/	7,8	15,3	17,2	25,7	18,4	16,9	27,5
65 und mehr	353,8	/	/	/	/	14,4	26,9	54,5	56,2	65,3	40,4	36,9	51,0
Zusammen	1 804,4	134,0	26,1	21,9	29,9	86,0	136,1	238,6	252,8	290,5	184,2	163,9	240,3
weiblich													
unter 10	117,7	114,5	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-
10 - 18	117,5	12,7	23,9	24,2	19,8	16,7	8,5	6,3	/	/	/	/	/
18 - 20	45,2	/	/	10,0	8,3	9,8	6,0	/	/	/	/	/	/
20 - 25	108,0	/	5,3	18,4	25,5	22,1	15,4	10,0	/	/	/	/	/
25 - 30	99,4	/	/	14,6	19,7	21,6	13,6	8,8	6,3	/	/	/	/
30 - 35	87,2	/	/	9,6	13,9	19,6	13,3	11,0	6,8	/	/	/	/
35 - 40	115,0	/	/	8,6	18,5	22,2	18,7	13,1	10,9	6,4	/	/	/
40 - 45	147,9	/	/	13,3	22,5	29,7	21,4	20,6	12,7	9,3	/	/	5,8
45 - 50	136,2	/	/	11,0	15,4	23,8	20,4	18,9	13,1	12,4	6,8	5,4	6,0
50 - 55	135,6	/	/	8,7	12,7	27,2	18,2	19,8	16,2	11,0	6,8	5,1	7,6
55 - 60	115,4	/	/	5,7	8,9	18,9	16,6	18,2	13,8	11,6	7,8	/	7,8
60 - 65	141,1	/	/	/	9,0	22,3	21,2	23,4	17,7	17,3	9,3	5,8	9,5
65 und mehr	517,8	/	15,9	31,8	43,7	88,2	75,3	90,0	60,5	48,9	23,2	19,4	20,2
Zusammen	1 884,1	128,9	71,8	160,8	217,9	322,2	248,7	243,6	165,3	129,2	71,4	55,6	68,8

1) ohne Personen, die keine Angaben zu den Körpermaßen gemacht haben

3. Bevölkerung nach Body Mass Index, Altersgruppen und Geschlecht (in 1 000)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	BMI von ... bis unter ... kg/m ²			
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 und mehr
Insgesamt					
18 - 20	94,7	23,9	56,6	12,0	/
20 - 25	236,0	46,1	147,2	34,7	8,0
25 - 30	211,5	33,0	118,7	47,6	12,1
30 - 35	191,4	18,4	104,9	51,7	16,4
35 - 40	248,5	18,8	123,9	79,8	26,0
40 - 45	303,2	18,2	140,4	109,4	35,2
45 - 50	283,6	11,7	106,7	121,4	43,8
50 - 55	275,9	7,6	94,9	118,7	54,8
55 - 60	213,9	5,1	67,9	95,0	45,9
60 - 65	274,4	/	83,1	123,3	63,8
65 und mehr	868,4	28,4	267,0	390,6	182,4
Insgesamt	3 201,4	215,5	1 311,3	1 184,2	490,4
männlich					
18 - 20	49,5	9,4	31,2	8,0	/
20 - 25	128,0	16,8	85,2	21,8	/
25 - 30	112,4	5,4	68,1	32,9	5,9
30 - 35	104,2	/	53,8	36,7	9,7
35 - 40	133,5	/	60,3	55,0	13,2
40 - 45	155,3	/	62,9	71,2	18,0
45 - 50	147,5	/	45,4	76,8	23,4
50 - 55	140,3	/	37,4	72,3	29,0
55 - 60	98,5	/	25,4	52,9	18,4
60 - 65	133,3	/	34,3	68,2	29,4
65 und mehr	353,1	5,3	96,1	180,8	70,9
Zusammen	1 555,5	55,6	600,2	676,7	223,0
weiblich					
18 - 20	45,2	14,6	25,4	/	/
20 - 25	108,0	29,2	62,0	12,9	/
25 - 30	99,0	27,6	50,5	14,7	6,2
30 - 35	87,2	14,4	51,2	15,0	6,7
35 - 40	115,0	13,8	63,7	24,7	12,7
40 - 45	147,9	15,0	77,4	38,2	17,2
45 - 50	136,1	9,9	61,3	44,6	20,3
50 - 55	135,6	6,0	57,5	46,4	25,8
55 - 60	115,4	/	42,5	42,1	27,5
60 - 65	141,1	/	48,8	55,1	34,4
65 und mehr	515,3	23,1	170,9	209,8	111,5
Zusammen	1 645,9	159,9	711,1	507,5	267,4

1) Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren mit Angabe von Körpergewicht und Körpergröße

4. Bevölkerung nach Body Mass Index, Altersgruppen und Geschlecht (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	BMI von ... bis unter ... kg/m ²			
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 und mehr
Insgesamt					
18 - 20	100	25,3	59,8	12,7	/
20 - 25	100	19,5	62,4	14,7	3,4
25 - 30	100	15,6	56,1	22,5	5,7
30 - 35	100	9,6	54,8	27,0	8,6
35 - 40	100	7,6	49,9	32,1	10,4
40 - 45	100	6,0	46,3	36,1	11,6
45 - 50	100	4,1	37,6	42,8	15,4
50 - 55	100	2,7	34,4	43,0	19,9
55 - 60	100	2,4	31,7	44,4	21,5
60 - 65	100	/	30,3	44,9	23,3
65 und mehr	100	3,3	30,7	45,0	21,0
Insgesamt	100	6,7	41,0	37,0	15,3
männlich					
18 - 20	100	18,9	63,1	16,2	/
20 - 25	100	13,1	66,6	17,0	/
25 - 30	100	4,8	60,6	29,3	5,3
30 - 35	100	/	51,6	35,3	9,3
35 - 40	100	/	45,1	41,2	9,9
40 - 45	100	/	40,5	45,8	11,6
45 - 50	100	/	30,8	52,1	15,9
50 - 55	100	/	26,6	51,5	20,7
55 - 60	100	/	25,8	53,7	18,7
60 - 65	100	/	25,7	51,1	22,1
65 und mehr	100	1,5	27,2	51,2	20,1
Zusammen	100	3,6	38,6	43,5	14,3
weiblich					
18 - 20	100	32,2	56,2	/	/
20 - 25	100	27,1	57,4	12,0	/
25 - 30	100	27,9	51,0	14,8	6,3
30 - 35	100	16,5	58,6	17,2	7,7
35 - 40	100	12,0	55,4	21,5	11,1
40 - 45	100	10,2	52,4	25,8	11,6
45 - 50	100	7,3	45,1	32,8	14,9
50 - 55	100	4,4	42,4	34,2	19,0
55 - 60	100	/	36,8	36,5	23,9
60 - 65	100	/	34,6	39,0	24,4
65 und mehr	100	4,5	33,2	40,7	21,6
Zusammen	100	9,7	43,2	30,8	16,2

1) Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren mit Angabe von Körpergewicht und Körpergröße

5. Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht, Gesundheitszustand und Behinderung

Merkmal	Insgesamt	Und zwar					
		mit Angabe zum Gesundheitszustand			mit Angabe zur Behinderung		
		zusammen	darunter		zusammen	darunter mit Behinderung ²⁾	
			krank ¹⁾	unfall- verletzt ¹⁾		zusammen	darunter mit amtlichem Bescheid
1 000							
Insgesamt	4 283,8	3 980,7	445,8	30,1	3 987,3	323,5	306,5
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 10	292,1	269,2	30,7	/	269,5	/	/
10 - 15	132,3	121,6	6,6	/	122,3	/	/
15 - 20	275,5	251,7	12,9	/	253,3	/	/
20 - 25	283,6	261,7	18,0	/	263,0	6,6	6,4
25 - 30	256,9	230,8	15,3	/	231,3	6,6	6,3
30 - 35	232,6	208,2	16,4	/	207,7	/	/
35 - 40	295,7	268,6	21,2	/	268,7	12,1	11,8
40 - 45	360,6	326,5	24,5	/	327,3	19,4	18,5
45 - 50	332,2	307,0	26,6	/	306,9	21,7	20,3
50 - 55	319,3	293,9	28,8	/	294,4	28,6	27,3
55 - 60	241,4	227,8	27,6	/	227,8	30,2	29,5
60 - 65	303,1	289,5	34,3	/	289,0	43,6	40,7
65 und mehr	958,3	924,1	182,8	7,6	926,3	141,7	133,3
Geschlecht							
männlich	2 086,3	1 934,6	196,7	17,3	1 939,3	165,4	157,4
weiblich	2 197,5	2 046,1	249,0	12,8	2 048,1	158,1	149,0
Prozent							
Insgesamt	x	100	11,2	0,8	100	8,1	7,7
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 10	x	100	11,4	/	100	/	/
10 - 15	x	100	5,4	/	100	/	/
15 - 20	x	100	5,1	/	100	/	/
20 - 25	x	100	6,9	/	100	2,5	2,4
25 - 30	x	100	6,6	/	100	2,8	2,7
30 - 35	x	100	7,9	/	100	/	/
35 - 40	x	100	7,9	/	100	4,5	4,4
40 - 45	x	100	7,5	/	100	5,9	5,6
45 - 50	x	100	8,7	/	100	7,1	6,6
50 - 55	x	100	9,8	/	100	9,7	9,3
55 - 60	x	100	12,1	/	100	13,3	12,9
60 - 65	x	100	11,9	/	100	15,1	14,1
65 und mehr	x	100	19,8	0,8	100	15,3	14,4
Geschlecht							
männlich	x	100	10,2	0,9	100	8,5	8,1
weiblich	x	100	12,2	0,6	100	7,7	7,3

1) krank, unfallverletzt in den letzten vier Wochen vor der Befragung

2) einschließlich der Antragsteller, die noch keinen amtlichen Bescheid erhielten

6. Kranke und unfallverletzte Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht, Beteiligung am Erwerbsleben und ärztlicher bzw. Krankenhausbehandlung

Merkmal	Kranke und Unfallverletzte ¹⁾	Darunter in ...			
		ambulanter Behandlung		stationärer Behandlung im Krankenhaus	keine Behandlung
		beim Arzt	im Krankenhaus		
1 000					
Insgesamt	475,9	344,0	24,4	69,6	30,3
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 15	39,1	32,5	/	/	/
15 - 25	36,0	25,6	/	/	/
25 - 45	86,2	61,2	6,0	9,2	7,8
45 - 65	124,2	87,7	6,6	19,3	8,4
65 und mehr	190,4	137,0	9,0	34,5	8,1
Geschlecht					
männlich	214,0	150,7	12,4	34,9	11,9
weiblich	261,9	193,4	12,0	34,6	18,4
Beteiligung am Erwerbsleben					
Erwerbspersonen	158,8	114,3	8,7	19,0	13,8
Erwerbstätige	133,2	96,3	7,5	16,3	10,8
Erwerbslose	25,6	18,0	/	/	/
Nichterwerbspersonen	317,1	229,8	15,7	50,5	16,4
Prozent					
Insgesamt	100	72,3	5,1	14,6	6,4
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 15	100	83,2	/	/	/
15 - 25	100	71,2	/	/	/
25 - 45	100	71,0	7,0	10,6	9,0
45 - 65	100	70,6	5,3	15,5	6,8
65 und mehr	100	71,9	4,7	18,1	4,2
Geschlecht					
männlich	100	70,4	5,8	16,3	5,6
weiblich	100	73,8	4,6	13,2	7,0
Beteiligung am Erwerbsleben					
Erwerbspersonen	100	72,0	5,5	12,0	8,7
Erwerbstätige	100	72,3	5,6	12,3	8,1
Erwerbslose	100	70,4	/	/	/
Nichterwerbspersonen	100	72,5	4,9	15,9	5,2

1) krank, unfallverletzt in den letzten vier Wochen vor der Befragung

7. Kranke und unfallverletzte Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht, Beteiligung am Erwerbsleben und Dauer der Krankheit bzw. Unfallverletzung

Merkmal	Kranke und Unfall- verletzte ¹⁾	Darunter mit Dauer der Krankheit/Unfallverletzung					
		1 bis 3 Tage	über 3 Tage bis 1 Woche	über 1 Woche bis 4 Wochen	über 4 Wochen bis 6 Wochen	über 6 Wochen bis 1 Jahr	über 1 Jahr
1 000							
Insgesamt	475,9	29,4	61,5	106,3	25,6	53,9	188,0
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 15	39,1	/	14,9	15,1	/	/	/
15 - 25	36,0	6,0	11,2	11,4	/	/	/
25 - 45	86,2	10,5	18,9	27,1	6,0	9,1	11,9
45 - 65	124,2	/	11,0	27,8	8,4	19,9	49,2
65 und mehr	190,4	/	5,5	24,9	9,0	21,1	123,2
Geschlecht							
männlich	214,0	14,8	30,5	48,5	10,9	25,3	78,5
weiblich	261,9	14,6	31,0	57,8	14,7	28,6	109,5
Beteiligung am Erwerbsleben							
Erwerbspersonen	158,8	17,5	33,7	53,6	11,6	19,9	18,9
Erwerbstätige	133,2	16,0	31,4	45,1	9,0	17,0	12,0
Erwerbslose	25,6	/	/	8,6	/	/	6,9
Nichterwerbspersonen	317,1	11,9	27,8	52,7	14,0	34,0	169,1
Prozent							
Insgesamt	100	6,2	12,9	22,3	5,4	11,3	39,5
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 15	100	/	38,2	38,7	/	/	/
15 - 25	100	16,8	31,1	31,8	/	/	/
25 - 45	100	12,2	21,9	31,4	6,9	10,5	13,8
45 - 65	100	/	8,8	22,4	6,7	16,0	39,6
65 und mehr	100	/	2,9	13,1	4,7	11,1	64,7
Geschlecht							
männlich	100	6,9	14,3	22,6	5,1	11,8	36,7
weiblich	100	5,6	11,8	22,1	5,6	10,9	41,8
Beteiligung am Erwerbsleben							
Erwerbspersonen	100	11,0	21,2	33,8	7,3	12,5	11,9
Erwerbstätige	100	12,0	23,5	33,8	6,8	12,7	9,0
Erwerbslose	100	/	/	33,5	/	/	27,1
Nichterwerbspersonen	100	3,8	8,8	16,6	4,4	10,7	53,3

1) krank, unfallverletzt in den letzten vier Wochen vor der Befragung

8. Bevölkerung mit amtlich anerkannter Behinderung nach ausgewählten Merkmalen und Grad der Behinderung (in 1 000)

Merkmal	Insgesamt ¹⁾	Grad der Behinderung von ... bis unter ... Prozent				
		unter 30	30 - 50	50 - 70	70 - 100	100
Insgesamt	306,5	13,2	49,4	115,8	70,3	57,8
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	/	/	/	/	/	/
15 - 25	10,6	/	/	/	/	/
25 - 45	40,8	/	9,1	13,6	6,1	8,5
45 - 65	117,7	/	26,4	48,7	22,1	16,0
65 und mehr	133,3	/	12,3	49,6	39,0	27,6
Geschlecht						
männlich	157,4	8,7	26,9	57,9	33,8	30,1
weiblich	149,0	/	22,4	57,9	36,4	27,7
Familienstand						
ledig	55,8	/	7,0	16,6	11,9	18,5
verheiratet	174,9	9,3	32,7	71,6	36,8	24,4
verwitwet/geschieden	75,8	/	9,7	27,5	21,6	15,0
Beteiligung am Erwerbsleben						
Erwerbspersonen	78,5	6,5	25,1	29,4	9,4	8,2
Erwerbstätige	61,3	/	19,2	23,2	6,6	7,5
Erwerbslose	17,3	/	5,9	6,1	/	/
Nichterwerbspersonen	227,9	6,7	24,3	86,4	60,9	49,7
Höchster allgemein bildender Schulabschluss						
Volks-/Hauptschule	139,9	/	15,7	52,3	39,5	27,5
Realschule ²⁾	105,2	6,0	25,0	41,5	18,8	13,8
Fachhochschul-/Hochschulreife	43,6	/	8,0	19,0	8,2	6,3
ohne Abschluss	11,8	/	/	/	/	7,8
ohne Angabe ³⁾	6,0	/	/	/	/	/
Höchster berufsbildender oder Hochschulabschluss						
beruflicher Ausbildungsabschluss	215,4	10,7	39,7	84,6	49,0	31,3
Anlernausbildung, berufliches Praktikum ⁴⁾	/	/	/	/	/	/
Lehrausbildung, Berufsfachschule ⁵⁾	163,9	7,6	29,1	65,3	37,7	24,2
Meister-/Technikerausbildung, Fachschule ⁶⁾	47,9	/	10,2	18,1	10,9	5,7
Hochschulabschluss	32,4	/	5,6	15,2	5,7	/
Fachhochschule ⁷⁾	12,8	/	/	5,2	/	/
Hochschule, Promotion	19,5	/	/	10,0	/	/
ohne Abschluss	54,4	/	/	14,4	14,6	20,5
ohne Angabe ⁸⁾	/	/	/	/	/	/

1) ohne Personen, die keine Angaben zum Grad der Behinderung gemacht haben sowie ohne Antragsteller, die noch keinen amtlichen Bescheid erhielten

2) einschließlich Abschluss der Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR

3) einschließlich Kinder unter 15 Jahren und Personen ohne allgemeinen Schulabschluss

4) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr

5) einschließlich Kollegschele, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

6) einschließlich 2- oder 3-jähriger Schule des Gesundheitswesens, Fach- oder Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule

7) einschließlich Ingenieurschulabschluss

8) einschließlich Kinder unter 15 Jahren

9. Bevölkerung mit amtlich anerkannter Behinderung nach ausgewählten Merkmalen und Grad der Behinderung (in Prozent)

Merkmal	Insgesamt ¹⁾	Grad der Behinderung von ... bis unter ... Prozent				
		unter 30	30 - 50	50 - 70	70 - 100	100
Insgesamt	100	4,3	16,1	37,8	22,9	18,9
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	100	/	/	/	/	/
15 - 25	100	/	/	/	/	/
25 - 45	100	/	22,3	33,3	15,1	20,9
45 - 65	100	/	22,4	41,3	18,8	13,6
65 und mehr	100	/	9,3	37,2	29,2	20,7
Geschlecht						
männlich	100	5,5	17,1	36,8	21,5	19,1
weiblich	100	/	15,1	38,8	24,5	18,6
Familienstand						
ledig	100	/	12,6	29,7	21,2	33,1
verheiratet	100	5,3	18,7	41,0	21,1	14,0
verwitwet/geschieden	100	/	12,8	36,3	28,5	19,7
Beteiligung am Erwerbsleben						
Erwerbspersonen	100	8,2	31,9	37,4	12,0	10,4
Erwerbstätige	100	/	31,3	37,9	10,8	12,2
Erwerbslose	100	/	34,2	35,5	/	/
Nichterwerbspersonen	100	2,9	10,7	37,9	26,7	21,8
Höchster allgemein bildender Schulabschluss						
Volks-/Hauptschule	100	/	11,2	37,4	28,2	19,7
Realschule ²⁾	100	5,7	23,8	39,5	17,9	13,1
Fachhochschul-/Hochschulreife	100	/	18,4	43,6	18,7	14,5
ohne Abschluss	100	/	/	/	/	66,4
ohne Angabe ³⁾	100	/	/	/	/	/
Höchster berufsbildender oder Hochschulabschluss						
beruflicher Ausbildungsabschluss	100	5,0	18,4	39,3	22,8	14,5
Anlernausbildung, berufliches Praktikum ⁴⁾	100	/	/	/	/	/
Lehrausbildung, Berufsfachschule ⁵⁾	100	4,6	17,7	39,9	23,0	14,8
Meister-/Technikerausbildung, Fachschule ⁶⁾	100	/	21,2	37,7	22,8	11,8
Hochschulabschluss	100	/	17,2	47,0	17,5	/
Fachhochschule ⁷⁾	100	/	/	40,2	/	/
Hochschule, Promotion	100	/	/	51,5	/	/
ohne Abschluss	100	/	/	26,5	26,8	37,8
ohne Angabe ⁸⁾	100	/	/	/	/	/

1) ohne Personen, die keine Angaben zum Grad der Behinderung gemacht haben sowie ohne Antragsteller, die noch keinen amtlichen Bescheid erhielten

2) einschließlich Abschluss der Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR

3) einschließlich Kinder unter 15 Jahren und Personen ohne allgemeinen Schulabschluss

4) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr

5) einschließlich Kollegscheule, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

6) einschließlich 2- oder 3-jähriger Schule des Gesundheitswesens, Fach- oder Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule

7) einschließlich Ingenieurschulabschluss

8) einschließlich Kinder unter 15 Jahren

10. Behindertenquote¹⁾ nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Grad der Behinderung

Merkmal	Insgesamt	Grad der Behinderung von ... bis unter ... Prozent				
		unter 30	30 - 50	50 - 70	70 - 100	100
Insgesamt	7,7	0,3	1,2	2,9	1,8	1,5
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	/	/	/	/	/	/
15 - 25	2,0	/	/	/	/	/
25 - 45	3,9	/	0,9	1,3	0,6	0,8
45 - 65	10,5	/	2,4	4,4	2,0	1,4
65 und mehr	14,4	/	1,3	5,4	4,2	3,0
Geschlecht						
männlich	8,1	0,4	1,4	3,0	1,7	1,6
weiblich	7,3	/	1,1	2,8	1,8	1,4
Familienstand						
ledig	3,8	/	0,5	1,1	0,8	1,3
verheiratet	9,1	0,5	1,7	3,7	1,9	1,3
verwitwet/geschieden	12,6	/	1,6	4,6	3,6	2,5
Beteiligung am Erwerbsleben						
Erwerbspersonen	3,8	0,3	1,2	1,4	0,5	0,4
Erwerbstätige	3,6	/	1,1	1,4	0,4	0,4
Erwerbslose	4,4	/	1,5	1,6	/	/
Nichterwerbspersonen	11,9	0,4	1,3	4,5	3,2	2,6

1) Anteil der Bevölkerung mit amtlich anerkannter Behinderung an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe mit Angaben über die Behinderung

11. Erwerbsquote, Erwerbstätigenquote und Erwerbslosenquote von Personen im Alter ab 15 Jahren mit und ohne Behinderung nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾		Männlich		Weiblich	
	mit Behinderung	ohne Behinderung	mit Behinderung	ohne Behinderung	mit Behinderung	ohne Behinderung
Erwerbsquote²⁾						
15 - 25	58,2	53,9	/	58,1	/	49,1
25 - 45	67,2	93,2	67,7	95,0	66,5	91,1
45 - 65	36,2	79,0	36,3	83,7	36,0	74,4
65 und mehr	/	2,0	/	3,2	/	1,2
15 - 65	45,0	79,5	46,2	83,0	43,4	75,9
Insgesamt	25,3	60,9	28,0	67,5	22,5	54,9
Erwerbstätigenquote³⁾						
15 - 25	51,6	43,1	/	46,1	/	39,7
25 - 45	52,1	78,0	49,9	78,8	55,3	77,1
45 - 65	27,7	62,1	26,2	65,9	29,4	58,4
65 und mehr	/	2,0	/	3,2	/	1,2
15 - 65	35,0	64,6	34,2	67,0	36,0	62,0
Insgesamt	19,8	49,6	20,9	54,6	18,6	44,9
Erwerbslosenquote⁴⁾						
15 - 25	/	20,1	/	20,8	/	19,1
25 - 45	22,5	16,3	/	17,0	/	15,4
45 - 65	23,3	21,4	28,0	21,3	/	21,5
65 und mehr	-	-	-	-	-	-
15 - 65	22,1	18,8	25,9	19,2	17,2	18,4
Insgesamt	21,8	18,7	25,4	19,0	17,1	18,3

1) ohne Personen, die keine Angaben zur Behinderung gemacht haben

2) Anteil der Erwerbspersonen je 100 der Bevölkerung der jeweiligen Altersgruppe

3) Anteil der Erwerbstätigen je 100 der Bevölkerung der jeweiligen Altersgruppe

4) Anteil der Erwerbslosen je 100 Erwerbspersonen der jeweiligen Altersgruppe

12. Bevölkerung mit und ohne Behinderung nach monatlichem Nettoeinkommen

Nettoeinkommen von ... bis unter ... €	Insgesamt ¹⁾		Männlich		Weiblich	
	mit Behinderung	ohne Behinderung	mit Behinderung	ohne Behinderung	mit Behinderung	ohne Behinderung
1 000						
unter 150	/	59,2	/	27,5	/	31,8
150 - 300	7,8	171,0	/	71,7	/	99,2
300 - 500	23,1	345,5	10,2	149,6	12,9	195,9
500 - 700	55,8	460,0	19,1	147,0	36,7	313,0
700 - 900	59,7	455,6	31,1	181,0	28,6	274,6
900 - 1 100	58,5	511,7	33,0	283,8	25,5	227,9
1 100 - 1 300	41,1	411,0	22,7	225,0	18,4	186,0
1 300 - 1 500	25,1	249,1	16,6	138,0	8,5	111,1
1 500 - 1 700	12,0	144,1	7,7	83,7	/	60,4
1 700 - 2 000	11,5	112,3	5,7	68,1	5,8	44,2
2 000 - 2 300	7,6	70,2	/	44,4	/	25,8
2 300 - 2 600	5,3	36,5	/	25,4	/	11,2
2 600 und mehr	/	60,7	/	48,9	/	11,8
Insgesamt	315,3	3 086,9	162,1	1 494,0	153,2	1 592,9
€						
Durchschnittliches monatliches Nettoein- kommen ²⁾	927	920	993	1 020	849	814
Prozent						
unter 150	/	1,9	/	1,8	/	2,0
150 - 300	2,5	5,5	/	4,8	/	6,2
300 - 500	7,3	11,2	6,3	10,0	8,4	12,3
500 - 700	17,7	14,9	11,8	9,8	23,9	19,6
700 - 900	18,9	14,8	19,2	12,1	18,7	17,2
900 - 1 100	18,6	16,6	20,4	19,0	16,6	14,3
1 100 - 1 300	13,0	13,3	14,0	15,1	12,0	11,7
1 300 - 1 500	8,0	8,1	10,3	9,2	5,5	7,0
1 500 - 1 700	3,8	4,7	4,8	5,6	/	3,8
1 700 - 2 000	3,7	3,6	3,5	4,6	3,8	2,8
2 000 - 2 300	2,4	2,3	/	3,0	/	1,6
2 300 - 2 600	1,7	1,2	/	1,7	/	0,7
2 600 und mehr	/	2,0	/	3,3	/	0,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) ohne Personen, die keine Angaben zur Behinderung gemacht haben;
ohne selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit sowie ohne Personen, die kein Einkommen haben bzw. keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

2) errechnet über Median

13. Bevölkerung mit und ohne Behinderung nach überwiegendem Lebensunterhalt

Mit überwiegendem Lebensunterhalt durch ...	Insgesamt ¹⁾		Männlich		Weiblich	
	mit Behinderung	ohne Behinderung	mit Behinderung	ohne Behinderung	mit Behinderung	ohne Behinderung
1 000						
Erwerbs-/Berufstätigkeit	50,9	1 503,7	26,9	820,2	24,0	683,5
Arbeitslosengeld I, II	18,5	385,1	12,5	210,2	6,0	174,9
Rente, Pension	232,3	970,4	114,2	374,7	118,2	595,7
Unterhalt durch Angehörige	11,3	675,4	5,2	322,3	6,1	353,1
Sozialhilfe, -geld ²⁾	/	18,0	/	8,8	/	9,2
Sonstiges ³⁾	7,4	111,2	/	37,7	/	73,6
Insgesamt	323,5	3 663,8	165,4	1 773,8	158,1	1 890,0
Prozent						
Erwerbs-/Berufstätigkeit	15,7	41,0	16,3	46,2	15,2	36,2
Arbeitslosengeld I, II	5,7	10,5	7,6	11,8	3,8	9,3
Rente, Pension	71,8	26,5	69,0	21,1	74,8	31,5
Unterhalt durch Angehörige	3,5	18,4	3,1	18,2	3,8	18,7
Sozialhilfe, -geld ¹⁾	/	0,5	/	0,5	/	0,5
Sonstiges ²⁾	2,3	3,0	/	2,1	/	3,9
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) ohne Personen, die keine Angaben zur Behinderung gemacht haben

2) einschließlich Grundsicherung und Asylbewerberleistungen

3) eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; Leistungen aus einer Pflegeversicherung; sonstige Unterstützungen wie BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendien u. Ä.

14. Unfallverletzte nach Art des Unfalls und Geschlecht

Geschlecht	Unfall- verletzte	Darunter nach Art des Unfalls				
		Arbeits-/ Dienstunfall (ohne Wegeunfall)	Verkehrsunfall (einschließlich Wegeunfall)	häuslicher Unfall	Freizeitunfall	sonstiger Unfall (einschließlich Schulunfall)
1 000						
Männlich	17,3	5,3	/	/	/	/
Weiblich	12,8	/	/	/	/	/
Insgesamt	30,1	7,8	/	8,3	7,7	/
Prozent						
Männlich	57,4	68,1	/	/	/	/
Weiblich	42,6	/	/	/	/	/
Insgesamt	100	100	/	100	100	/
Insgesamt	100	26,0	/	27,7	25,5	/

1) unfallverletzt in den letzten vier Wochen vor der Befragung

15. Bevölkerung¹⁾ nach Altersgruppen, Rauchgewohnheiten, Gesundheitszustand²⁾ und Geschlecht (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Nichtraucher		Gelegentliche Raucher		Regelmäßige Raucher	
	nicht krank	krank bzw. unfallverletzt	nicht krank	krank bzw. unfallverletzt	nicht krank	krank bzw. unfallverletzt
Insgesamt						
10 - 15	93,9	6,1	/	/	/	/
15 - 25	93,5	6,5	91,5	/	92,0	8,0
25 - 45	92,2	7,8	90,9	9,1	90,2	9,8
45 - 65	88,5	11,5	87,0	13,0	90,8	9,2
65 und mehr	79,2	20,8	83,0	/	80,6	19,4
Insgesamt	87,3	12,7	89,4	10,6	90,1	9,9
männlich						
10 - 15	93,7	6,3	/	/	/	/
15 - 25	93,4	6,6	91,9	8,1	93,3	6,7
25 - 45	92,5	7,5	91,9	8,1	91,0	9,0
45 - 65	88,3	11,7	89,6	10,4	91,6	8,4
65 und mehr	80,5	19,5	84,0	16,0	82,1	17,9
Zusammen	88,1	11,9	90,6	9,4	90,9	9,1
weiblich						
10 - 15	94,1	/	/	/	/	/
15 - 25	93,7	6,3	91,0	/	90,2	9,8
25 - 45	91,9	8,1	89,8	/	88,8	11,2
45 - 65	88,6	11,4	84,1	/	89,3	10,7
65 und mehr	78,3	21,7	81,8	/	77,0	/
Zusammen	86,6	13,4	88,1	11,9	88,6	11,4

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten und Gesundheitszustand (krank bzw. unfallverletzt)

2) krank, unfallverletzt in den letzten vier Wochen vor der Befragung

16. Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittliches Alter der Raucher ¹⁾ bei Rauchbeginn		
	insgesamt	männlich	weiblich
10 - 15	/	/	/
15 - 25	16,2	16,4	16,0
25 - 45	17,8	17,6	18,1
45 - 65	19,9	18,9	21,7
65 und mehr	21,4	19,6	25,0
Insgesamt	18,3	17,9	19,0

1) bezogen auf gegenwärtige Raucher

17. Bevölkerung nach Altersgruppen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung ¹⁾	Nichtraucher			Raucher		
		zusammen	darunter		zusammen	gelegentlich	regelmäßig
			früher geraucht	nie geraucht			
Insgesamt							
10 - 15	117,4	115,5	/	115,2	/	/	/
15 - 20	246,4	175,3	/	170,4	71,1	22,2	48,9
20 - 25	255,8	144,3	19,6	124,0	111,5	22,3	89,2
25 - 30	226,7	140,5	26,8	113,7	86,2	17,7	68,5
30 - 35	204,1	137,1	29,9	106,3	67,0	13,5	53,5
35 - 40	262,2	171,1	38,9	131,4	91,1	15,9	75,1
40 - 45	320,9	202,6	53,7	147,1	118,2	22,9	95,3
45 - 50	302,0	199,4	54,9	143,4	102,6	16,2	86,4
50 - 55	291,6	213,0	60,3	152,4	78,6	14,3	64,2
55 - 60	223,7	179,7	41,8	137,1	44,0	6,4	37,6
60 - 65	288,0	252,9	57,7	194,3	35,1	6,9	28,1
65 und mehr	920,1	859,0	200,0	656,8	61,1	13,4	47,7
15 - 65	2 621,4	1 816,0	387,8	1 420,2	805,4	158,3	647,0
Insgesamt	3 658,9	2 790,5	588,0	2 192,1	868,4	172,9	695,6
männlich							
10 - 15	59,7	58,5	/	58,5	/	/	/
15 - 20	127,4	86,5	/	84,8	40,9	12,4	28,5
20 - 25	136,2	69,8	8,7	60,6	66,3	12,5	53,8
25 - 30	119,6	66,4	12,4	54,1	53,2	8,9	44,4
30 - 35	109,7	65,7	15,0	50,3	44,1	7,7	36,4
35 - 40	139,1	82,6	22,3	59,9	56,5	7,3	49,2
40 - 45	163,7	92,6	32,0	59,7	71,1	10,4	60,7
45 - 50	155,0	92,1	36,2	55,4	62,9	8,5	54,4
50 - 55	147,1	95,6	41,2	54,3	51,5	7,0	44,5
55 - 60	102,1	73,8	30,2	43,4	28,3	/	25,1
60 - 65	139,0	112,6	45,5	66,4	26,3	/	21,8
65 und mehr	368,8	328,0	162,0	164,7	40,8	7,3	33,5
15 - 65	1 339,0	837,7	244,9	589,0	501,3	82,4	418,9
Zusammen	1 767,5	1 224,2	407,0	812,1	543,3	90,3	452,9
weiblich							
10 - 15	57,7	56,9	/	56,7	/	/	/
15 - 20	119,0	88,7	/	85,6	30,2	9,9	20,4
20 - 25	119,6	74,5	10,9	63,4	45,2	9,8	35,4
25 - 30	107,1	74,1	14,4	59,6	33,0	8,8	24,2
30 - 35	94,4	71,5	14,9	56,0	22,9	5,8	17,1
35 - 40	123,1	88,5	16,7	71,6	34,6	8,7	25,9
40 - 45	157,1	110,0	21,6	87,4	47,1	12,5	34,6
45 - 50	147,0	107,4	18,7	88,0	39,7	7,7	32,0
50 - 55	144,4	117,4	19,0	98,1	27,1	7,4	19,7
55 - 60	121,6	105,9	11,6	93,7	15,7	/	12,5
60 - 65	149,0	140,3	12,1	127,9	8,7	/	6,4
65 und mehr	551,3	531,0	38,0	492,1	20,4	6,2	14,2
15 - 65	1 282,4	978,3	142,9	831,2	304,1	76,0	228,1
Zusammen	1 891,4	1 566,2	181,0	1 380,0	325,2	82,6	242,6

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

18. Bevölkerung nach Altersgruppen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung ¹⁾	Nichtraucher			Raucher		
		zusammen	darunter		zusammen	gelegentlich	regelmäßig
			früher geraucht	nie geraucht			
Insgesamt							
10 - 15	100	98,3	/	98,1	/	/	/
15 - 20	100	71,1	/	69,1	28,9	9,0	19,8
20 - 25	100	56,4	7,7	48,5	43,6	8,7	34,9
25 - 30	100	62,0	11,8	50,1	38,0	7,8	30,2
30 - 35	100	67,2	14,7	52,1	32,8	6,6	26,2
35 - 40	100	65,3	14,9	50,1	34,7	6,1	28,7
40 - 45	100	63,2	16,7	45,8	36,8	7,1	29,7
45 - 50	100	66,0	18,2	47,5	34,0	5,4	28,6
50 - 55	100	73,1	20,7	52,3	26,9	4,9	22,0
55 - 60	100	80,3	18,7	61,3	19,7	2,8	16,8
60 - 65	100	87,8	20,0	67,5	12,2	2,4	9,8
65 und mehr	100	93,4	21,7	71,4	6,6	1,5	5,2
15 - 65	100	69,3	14,8	54,2	30,7	6,0	24,7
Insgesamt	100	76,3	16,1	59,9	23,7	4,7	19,0
männlich							
10 - 15	100	98,0	/	97,9	/	/	/
15 - 20	100	67,9	/	66,5	32,1	9,7	22,4
20 - 25	100	51,3	6,4	44,5	48,7	9,2	39,5
25 - 30	100	55,5	10,3	45,2	44,5	7,4	37,1
30 - 35	100	59,8	13,7	45,8	40,2	7,0	33,2
35 - 40	100	59,4	16,0	43,0	40,6	5,2	35,4
40 - 45	100	56,6	19,6	36,5	43,4	6,4	37,1
45 - 50	100	59,4	23,4	35,8	40,6	5,5	35,1
50 - 55	100	65,0	28,0	36,9	35,0	4,7	30,3
55 - 60	100	72,3	29,6	42,5	27,7	/	24,6
60 - 65	100	81,0	32,8	47,8	19,0	/	15,7
65 und mehr	100	88,9	43,9	44,7	11,1	2,0	9,1
15 - 65	100	62,6	18,3	44,0	37,4	6,2	31,3
Zusammen	100	69,3	23,0	45,9	30,7	5,1	25,6
weiblich							
10 - 15	100	98,7	/	98,3	/	/	/
15 - 20	100	74,6	/	72,0	25,4	8,3	17,1
20 - 25	100	62,2	9,1	53,0	37,8	8,2	29,6
25 - 30	100	69,2	13,5	55,6	30,8	8,2	22,6
30 - 35	100	75,7	15,8	59,3	24,3	6,2	18,1
35 - 40	100	71,9	13,6	58,1	28,1	7,0	21,0
40 - 45	100	70,0	13,8	55,6	30,0	8,0	22,0
45 - 50	100	73,0	12,7	59,9	27,0	5,2	21,8
50 - 55	100	81,3	13,2	67,9	18,7	5,1	13,6
55 - 60	100	87,1	9,6	77,0	12,9	/	10,3
60 - 65	100	94,1	8,1	85,8	5,9	/	4,3
65 und mehr	100	96,3	6,9	89,3	3,7	1,1	2,6
15 - 65	100	76,3	11,1	64,8	23,7	5,9	17,8
Zusammen	100	82,8	9,6	73,0	17,2	4,4	12,8

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

19. Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)

Nettoeinkommen von ... bis unter ... €	Bevölkerung ¹⁾	Nichtraucher	Raucher		
			zusammen	gelegentlich	regelmäßig
Insgesamt					
unter 150	48,0	35,0	13,0	/	10,0
150 - 300	165,7	112,7	53,0	13,1	39,9
300 - 500	357,9	235,1	122,8	25,5	97,3
500 - 700	509,9	373,5	136,4	25,5	110,9
700 - 900	513,0	399,3	113,6	18,1	95,5
900 - 1 100	563,4	437,7	125,6	22,6	103,0
1 100 - 1 300	444,4	346,8	97,6	16,5	81,1
1 300 - 1 500	271,8	211,1	60,7	12,0	48,7
1 500 - 1 700	154,7	120,0	34,7	7,9	26,8
1 700 - 2 000	119,8	92,9	26,8	/	22,2
2 000 - 2 300	75,8	62,0	13,8	/	10,5
2 300 - 2 600	37,8	30,9	6,9	/	5,4
2 600 und mehr	64,2	51,7	12,4	/	9,1
Insgesamt	3 326,3	2 509,0	817,3	156,9	660,4
männlich					
unter 150	21,8	14,5	7,4	/	5,9
150 - 300	68,8	39,0	29,8	6,1	23,7
300 - 500	154,2	78,4	75,8	14,0	61,9
500 - 700	162,5	85,9	76,6	11,6	64,9
700 - 900	210,0	146,6	63,4	7,4	56,0
900 - 1 100	312,4	226,7	85,8	13,6	72,1
1 100 - 1 300	243,6	178,7	64,9	8,2	56,7
1 300 - 1 500	153,3	111,9	41,4	7,0	34,4
1 500 - 1 700	90,6	68,2	22,4	/	18,0
1 700 - 2 000	72,2	52,4	19,8	/	17,2
2 000 - 2 300	46,8	36,7	10,1	/	8,4
2 300 - 2 600	26,0	20,0	6,0	/	/
2 600 und mehr	51,2	40,4	10,8	/	8,1
Zusammen	1 613,4	1 099,3	514,1	81,9	432,2
weiblich					
unter 150	26,2	20,6	5,6	/	/
150 - 300	97,0	73,8	23,2	7,0	16,2
300 - 500	203,7	156,7	46,9	11,5	35,4
500 - 700	347,4	287,6	59,9	13,9	46,0
700 - 900	302,9	252,7	50,2	10,7	39,5
900 - 1 100	250,9	211,0	39,9	9,0	30,9
1 100 - 1 300	200,8	168,2	32,6	8,3	24,3
1 300 - 1 500	118,5	99,1	19,3	5,0	14,3
1 500 - 1 700	64,1	51,8	12,3	/	8,8
1 700 - 2 000	47,6	40,5	7,1	/	5,0
2 000 - 2 300	29,1	25,4	/	/	/
2 300 - 2 600	11,9	11,0	/	/	/
2 600 und mehr	12,9	11,3	/	/	/
Zusammen	1 712,9	1 409,7	303,2	75,0	228,2

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten;
ohne selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit sowie ohne Personen, die kein Einkommen haben bzw. keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

20. Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)

Nettoeinkommen von ... bis unter ... €	Bevölkerung ¹⁾	Nichtraucher	Raucher		
			zusammen	gelegentlich	regelmäßig
Insgesamt					
unter 150	100	72,9	27,1	/	20,7
150 - 300	100	68,0	32,0	7,9	24,1
300 - 500	100	65,7	34,3	7,1	27,2
500 - 700	100	73,2	26,8	5,0	21,8
700 - 900	100	77,8	22,2	3,5	18,6
900 - 1 100	100	77,7	22,3	4,0	18,3
1 100 - 1 300	100	78,0	22,0	3,7	18,2
1 300 - 1 500	100	77,7	22,3	4,4	17,9
1 500 - 1 700	100	77,6	22,4	5,1	17,3
1 700 - 2 000	100	77,6	22,4	/	18,6
2 000 - 2 300	100	81,8	18,2	/	13,9
2 300 - 2 600	100	81,8	18,2	/	14,3
2 600 und mehr	100	80,7	19,3	/	14,1
Insgesamt	100	75,4	24,6	4,7	19,9
männlich					
unter 150	100	66,2	33,8	/	27,0
150 - 300	100	56,7	43,3	8,8	34,5
300 - 500	100	50,8	49,2	9,1	40,1
500 - 700	100	52,9	47,1	7,2	40,0
700 - 900	100	69,8	30,2	3,5	26,7
900 - 1 100	100	72,6	27,4	4,4	23,1
1 100 - 1 300	100	73,3	26,7	3,4	23,3
1 300 - 1 500	100	73,0	27,0	4,5	22,4
1 500 - 1 700	100	75,3	24,7	/	19,9
1 700 - 2 000	100	72,6	27,4	/	23,8
2 000 - 2 300	100	78,4	21,6	/	18,0
2 300 - 2 600	100	76,9	23,1	/	/
2 600 und mehr	100	78,9	21,1	/	15,9
Zusammen	100	68,1	31,9	5,1	26,8
weiblich					
unter 150	100	78,5	21,5	/	/
150 - 300	100	76,1	23,9	7,2	16,7
300 - 500	100	77,0	23,0	5,7	17,4
500 - 700	100	82,8	17,2	4,0	13,2
700 - 900	100	83,4	16,6	3,5	13,0
900 - 1 100	100	84,1	15,9	3,6	12,3
1 100 - 1 300	100	83,7	16,3	4,1	12,1
1 300 - 1 500	100	83,7	16,3	4,3	12,1
1 500 - 1 700	100	80,8	19,2	/	13,7
1 700 - 2 000	100	85,2	14,8	/	10,6
2 000 - 2 300	100	87,4	/	/	/
2 300 - 2 600	100	92,3	/	/	/
2 600 und mehr	100	87,5	/	/	/
Zusammen	100	82,3	17,7	4,4	13,3

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten;
ohne selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit sowie ohne Personen, die kein Einkommen haben bzw. keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

21. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)

Mit überwiegendem Lebensunterhalt durch ...	Bevölkerung ¹⁾	Nichtraucher	Raucher		
			zusammen	gelegentlich	regelmäßig
Insgesamt					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 522,9	1 068,2	454,7	90,7	364,0
Arbeitslosengeld I, II	396,2	200,9	195,3	27,0	168,4
Rente, Pension	1 195,6	1 087,9	107,7	21,8	86,0
Unterhalt durch Angehörige	409,6	341,4	68,2	22,9	45,2
Sozialhilfe, -geld ²⁾	19,3	13,2	6,2	/	5,3
Sonstiges ³⁾	115,3	78,9	36,4	9,6	26,8
Insgesamt	3 658,9	2 790,5	868,4	172,9	695,6
männlich					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	827,3	534,9	292,5	48,8	243,7
Arbeitslosengeld I, II	218,7	93,9	124,8	14,0	110,8
Rente, Pension	485,6	414,4	71,2	11,9	59,3
Angehörige	185,8	149,2	36,6	11,9	24,7
Sozialhilfe, -geld ²⁾	9,6	6,3	/	/	/
Sonstiges ³⁾	40,3	25,5	14,8	/	11,6
Zusammen	1 767,5	1 224,2	543,3	90,3	452,9
weiblich					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	695,5	533,4	162,2	41,9	120,3
Arbeitslosengeld I, II	177,5	107,0	70,5	12,9	57,6
Rente, Pension	710,0	673,5	36,5	9,9	26,7
Unterhalt durch Angehörige	223,8	192,2	31,5	11,0	20,5
Sozialhilfe, -geld ²⁾	9,7	6,9	/	/	/
Sonstiges ³⁾	75,0	53,4	21,6	6,5	15,1
Zusammen	1 891,4	1 566,2	325,2	82,6	242,6

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich Grundsicherung und Asylbewerberleistungen

3) eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; Leistungen aus einer Pflegeversicherung; sonstige Unterstützungen wie BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendien u. Ä.

22. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)

Mit überwiegendem Lebensunterhalt durch ...	Bevölkerung ¹⁾	Nichtraucher	Raucher		
			zusammen	gelegentlich	regelmäßig
Insgesamt					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	100	70,1	29,9	6,0	23,9
Arbeitslosengeld I, II	100	50,7	49,3	6,8	42,5
Rente, Pension	100	91,0	9,0	1,8	7,2
Unterhalt durch Angehörige	100	83,4	16,6	5,6	11,0
Sozialhilfe, -geld ²⁾	100	68,1	31,9	/	27,4
Sonstiges ³⁾	100	68,4	31,6	8,4	23,2
Insgesamt	100	76,3	23,7	4,7	19,0
männlich					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	100	64,6	35,4	5,9	29,5
Arbeitslosengeld I, II	100	42,9	57,1	6,4	50,6
Rente, Pension	100	85,3	14,7	2,5	12,2
Unterhalt durch Angehörige	100	80,3	19,7	6,4	13,3
Sozialhilfe, -geld ²⁾	100	65,2	/	/	/
Sonstiges ³⁾	100	63,4	36,6	/	28,9
Zusammen	100	69,3	30,7	5,1	25,6
weiblich					
Erwerbs-/Berufstätigkeit	100	76,7	23,3	6,0	17,3
Arbeitslosengeld I, II	100	60,3	39,7	7,3	32,4
Rente, Pension	100	94,9	5,1	1,4	3,8
Unterhalt durch Angehörige	100	85,9	14,1	4,9	9,2
Sozialhilfe, -geld ²⁾	100	71,1	/	/	/
Sonstiges ³⁾	100	71,2	28,8	8,7	20,2
Zusammen	100	82,8	17,2	4,4	12,8

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich Grundsicherung und Asylbewerberleistungen

3) eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; Leistungen aus einer Pflegeversicherung; sonstige Unterstützungen wie BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendien u. Ä.

23. Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in 1 000)

Merkmal	Insgesamt	Nichtraucher	Raucher		
			zusammen	gelegentlich	regelmäßig
Insgesamt					
Bevölkerung ¹⁾	3 658,9	2 790,5	868,4	172,9	695,6
Erwerbstätige	1 654,4	1 159,3	495,1	97,8	397,4
Selbstständige ²⁾	198,3	139,9	58,4	10,9	47,5
Beamte	56,1	39,4	16,7	/	13,9
Angestellte	650,8	510,4	140,3	37,9	102,4
Arbeiter	660,7	418,3	242,4	36,8	205,6
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	32,1	19,6	12,5	/	8,9
Auszubildende in gewerblichen Berufen	56,6	31,7	24,8	5,8	19,0
Erwerbslose	383,2	203,4	179,8	27,3	152,5
Nichterwerbspersonen	1 621,3	1 427,8	193,5	47,8	145,7
männlich					
Bevölkerung ¹⁾	1 767,5	1 224,2	543,3	90,3	452,9
Erwerbstätige	875,2	564,2	311,0	50,7	260,3
Selbstständige ²⁾	131,8	89,6	42,2	7,2	35,0
Beamte	41,2	26,8	14,4	/	12,4
Angestellte	229,2	171,8	57,4	13,1	44,3
Arbeiter	422,5	248,1	174,5	22,6	151,9
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	9,6	/	/	/	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	40,9	23,2	17,7	/	13,5
Erwerbslose	210,5	93,8	116,7	14,3	102,4
Nichterwerbspersonen	681,8	566,2	115,6	25,4	90,2
weiblich					
Bevölkerung ¹⁾	1 891,4	1 566,2	325,2	82,6	242,6
Erwerbstätige	779,2	595,0	184,2	47,1	137,0
Selbstständige ²⁾	66,5	50,3	16,2	/	12,5
Beamte	14,8	12,6	/	/	/
Angestellte	421,6	338,6	83,0	24,8	58,1
Arbeiter	238,1	170,2	67,9	14,2	53,7
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	22,5	14,8	7,7	/	5,7
Auszubildende in gewerblichen Berufen	15,7	8,5	7,1	/	5,6
Erwerbslose	172,7	109,6	63,1	13,0	50,1
Nichterwerbspersonen	939,5	861,6	77,9	22,4	55,5

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich mithelfende Familienangehörige

24. Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Rauchgewohnheiten und Geschlecht (in Prozent)

Merkmal	Insgesamt	Nichtraucher	Raucher		
			zusammen	gelegentlich	regelmäßig
Insgesamt					
Bevölkerung ¹⁾	100	76,3	23,7	4,7	19,0
Erwerbstätige	100	70,1	29,9	5,9	24,0
Selbstständige ²⁾	100	70,5	29,5	5,5	24,0
Beamte	100	70,2	29,8	/	24,8
Angestellte	100	78,4	21,6	5,8	15,7
Arbeiter	100	63,3	36,7	5,6	31,1
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	100	61,0	39,0	/	27,6
Auszubildende in gewerblichen Berufen	100	56,1	43,9	10,3	33,6
Erwerbslose	100	53,1	46,9	7,1	39,8
Nichterwerbspersonen	100	88,1	11,9	2,9	9,0
männlich					
Bevölkerung ¹⁾	100	69,3	30,7	5,1	25,6
Erwerbstätige	100	64,5	35,5	5,8	29,7
Selbstständige ²⁾	100	68,0	32,0	5,4	26,6
Beamte	100	65,1	34,9	/	30,1
Angestellte	100	75,0	25,0	5,7	19,3
Arbeiter	100	58,7	41,3	5,3	35,9
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	100	/	/	/	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	100	56,7	43,3	/	32,9
Erwerbslose	100	44,6	55,4	6,8	48,7
Nichterwerbspersonen	100	83,0	17,0	3,7	13,2
weiblich					
Bevölkerung ¹⁾	100	82,8	17,2	4,4	12,8
Erwerbstätige	100	76,4	23,6	6,0	17,6
Selbstständige ²⁾	100	75,6	24,4	/	18,8
Beamte	100	84,6	/	/	/
Angestellte	100	80,3	19,7	5,9	13,8
Arbeiter	100	71,5	28,5	6,0	22,5
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	100	65,9	34,1	/	25,1
Auszubildende in gewerblichen Berufen	100	54,5	45,5	/	35,6
Erwerbslose	100	63,5	36,5	7,5	29,0
Nichterwerbspersonen	100	91,7	8,3	2,4	5,9

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich mithelfende Familienangehörige

25. Regelmäßige Zigarettenraucher nach Altersgruppen, Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in 1 000)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten		
		unter 5	5 - 20	21 und mehr
Insgesamt				
10 - 15	/	/	/	/
15 - 20	47,7	8,0	38,1	/
20 - 25	87,2	7,9	75,0	/
25 - 30	66,8	/	57,0	5,9
30 - 35	51,8	/	43,6	5,4
35 - 40	73,5	/	61,1	7,7
40 - 45	91,7	6,3	74,4	11,1
45 - 50	82,5	/	68,7	8,9
50 - 55	62,3	/	50,8	6,6
55 - 60	36,3	/	30,3	/
60 - 65	25,9	/	21,8	/
65 und mehr	44,0	/	37,0	/
Insgesamt	670,6	52,7	558,5	59,5
männlich				
10 - 15	/	/	/	/
15 - 20	28,0	/	22,9	/
20 - 25	52,3	/	45,9	/
25 - 30	43,3	/	36,5	/
30 - 35	34,9	/	28,6	/
35 - 40	47,7	/	38,9	6,5
40 - 45	58,1	/	46,8	9,3
45 - 50	51,5	/	41,7	7,8
50 - 55	42,6	/	34,6	5,3
55 - 60	24,1	/	19,9	/
60 - 65	19,6	/	16,4	/
65 und mehr	30,3	/	26,1	/
Zusammen	433,0	24,4	358,8	49,9
weiblich				
10 - 15	/	/	/	/
15 - 20	19,7	/	15,2	/
20 - 25	34,9	/	29,1	/
25 - 30	23,5	/	20,4	/
30 - 35	16,9	/	15,0	/
35 - 40	25,8	/	22,1	/
40 - 45	33,7	/	27,6	/
45 - 50	31,1	/	27,0	/
50 - 55	19,7	/	16,2	/
55 - 60	12,2	/	10,4	/
60 - 65	6,3	/	5,4	/
65 und mehr	13,7	/	10,9	/
Zusammen	237,6	28,3	199,7	9,6

1) Zigaretten rauchende Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

26. Regelmäßige Zigarettenraucher nach Altersgruppen, Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten		
		unter 5	5 - 20	21 und mehr
Insgesamt				
10 - 15	100	/	/	/
15 - 20	100	16,8	79,9	/
20 - 25	100	9,0	86,0	/
25 - 30	100	/	85,3	8,8
30 - 35	100	/	84,1	10,4
35 - 40	100	/	83,1	10,5
40 - 45	100	6,8	81,1	12,1
45 - 50	100	/	83,2	10,8
50 - 55	100	/	81,5	10,5
55 - 60	100	/	83,5	/
60 - 65	100	/	84,3	/
65 und mehr	100	/	84,1	/
Insgesamt	100	7,9	83,3	8,9
männlich				
10 - 15	100	/	/	/
15 - 20	100	/	/	/
20 - 25	100	/	/	/
25 - 30	100	/	84,4	/
30 - 35	100	/	81,8	/
35 - 40	100	/	81,6	13,6
40 - 45	100	/	80,6	16,0
45 - 50	100	/	81,0	15,1
50 - 55	100	/	81,1	12,5
55 - 60	100	/	82,5	/
60 - 65	100	/	83,7	/
65 und mehr	100	/	86,1	/
Zusammen	100	5,6	82,9	11,5
weiblich				
10 - 15	100	/	/	/
15 - 20	100	/	77,5	/
20 - 25	100	/	83,4	/
25 - 30	100	/	87,0	/
30 - 35	100	/	88,6	/
35 - 40	100	/	85,9	/
40 - 45	100	/	82,1	/
45 - 50	100	/	86,9	/
50 - 55	100	/	82,4	/
55 - 60	100	/	85,3	/
60 - 65	100	/	86,2	/
65 und mehr	100	/	79,6	/
Zusammen	100	11,9	84,0	4,0

1) Zigaretten rauchende Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

**27. Regelmäßige Zigarettenraucher nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf,
Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in 1 000)**

Merkmal	Insgesamt ¹⁾	Anzahl der gerauchten Zigaretten		
		unter 5	5 - 20	21 und mehr
Insgesamt				
Bevölkerung	670,6	52,7	558,5	59,5
Erwerbstätige	384,0	28,4	320,5	35,1
Selbstständige ²⁾	46,1	/	35,0	7,7
Beamte	13,5	/	11,6	/
Angestellte	98,0	9,9	83,1	/
Arbeiter	199,6	11,1	168,2	20,2
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	8,5	/	7,0	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	18,3	/	15,5	/
Erwerbslose	148,6	8,0	125,0	15,5
Nichterwerbspersonen	138,1	16,3	113,0	8,8
männlich				
Bevölkerung	433,0	24,4	358,8	49,9
Erwerbstätige	249,4	12,5	207,0	30,0
Selbstständige ²⁾	33,7	/	24,3	6,9
Beamte	12,0	/	10,4	/
Angestellte	40,8	/	35,5	/
Arbeiter	146,8	5,4	123,2	18,2
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	/	/	/	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	13,1	/	11,2	/
Erwerbslose	99,7	/	82,0	13,3
Nichterwerbspersonen	83,9	7,4	69,8	6,6
weiblich				
Bevölkerung	237,6	28,3	199,7	9,6
Erwerbstätige	134,5	15,9	113,5	5,1
Selbstständige ²⁾	12,4	/	10,7	/
Beamte	/	/	/	/
Angestellte	57,3	7,7	47,6	/
Arbeiter	52,8	5,7	45,0	/
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	5,4	/	/	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	5,2	/	/	/
Erwerbslose	48,9	/	43,0	/
Nichterwerbspersonen	54,2	8,8	43,2	/

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich mithelfende Familienangehörige

**28. Regelmäßige Zigarettenraucher nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf,
Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten und Geschlecht (in Prozent)**

Merkmal	Insgesamt ¹⁾	Anzahl der gerauchten Zigaretten		
		unter 5	5 - 20	21 und mehr
Insgesamt				
Bevölkerung	100	7,9	83,3	8,9
Erwerbstätige	100	7,4	83,5	9,1
Selbstständige ²⁾	100	/	76,0	16,7
Beamte	100	/	85,9	/
Angestellte	100	10,1	84,8	/
Arbeiter	100	5,6	84,3	10,1
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	100	/	82,2	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	100	/	84,7	/
Erwerbslose	100	5,4	84,1	10,5
Nichterwerbspersonen	100	11,8	81,9	6,4
männlich				
Bevölkerung	100	5,6	82,9	11,5
Erwerbstätige	100	5,0	83,0	12,0
Selbstständige ²⁾	100	/	72,2	20,5
Beamte	100	/	86,3	/
Angestellte	100	/	87,0	/
Arbeiter	100	3,7	83,9	12,4
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	100	/	/	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	100	/	85,5	/
Erwerbslose	100	/	82,2	13,3
Nichterwerbspersonen	100	8,9	83,3	7,9
weiblich				
Bevölkerung	100	11,9	84,0	4,0
Erwerbstätige	100	11,8	84,4	3,8
Selbstständige ²⁾	100	/	86,3	/
Beamte	100	/	/	/
Angestellte	100	13,5	83,2	/
Arbeiter	100	10,8	85,3	/
Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen	100	/	/	/
Auszubildende in gewerblichen Berufen	100	/	/	/
Erwerbslose	100	/	88,0	/
Nichterwerbspersonen	100	16,3	79,7	/

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich mithelfende Familienangehörige

29. Nichtraucher und Raucher nach Art des höchsten allgemein bildenden Schul- sowie berufsbildenden oder Hochschulabschlusses sowie Geschlecht

Abschluss	Bevölkerung ¹⁾		Männlich		Weiblich	
	Nicht-raucher	Raucher	Nicht-raucher	Raucher	Nicht-raucher	Raucher
1 000						
Insgesamt	2 790,5	868,4	1 224,2	543,3	1 566,2	325,2
Höchster allgemein bildender Schulabschluss						
Volks-/Hauptschule	934,7	136,0	338,1	94,5	596,6	41,4
Realschule ²⁾	1 042,7	564,4	457,4	344,0	585,2	220,4
Fachhochschul-/Hochschulreife	566,5	129,8	308,1	81,4	258,4	48,4
ohne Abschluss	20,2	10,4	8,2	7,2	11,9	/
ohne Angabe ³⁾	226,5	27,8	112,4	16,2	114,1	11,6
Höchster berufsbildender oder Hochschulabschluss						
beruflicher Ausbildungsabschluss	1 816,6	643,5	783,2	406,6	1 033,4	236,9
Anlernausbildung, berufliches Praktikum ⁴⁾	19,7	5,5	/	/	15,6	/
Lehrausbildung, Berufsfachschule ⁵⁾	1 376,1	537,6	595,8	353,2	780,4	184,4
Meister-/Technikerausbildung, Fachschule ⁶⁾	420,7	100,4	183,3	49,9	237,4	50,4
Hochschulabschluss	355,1	60,8	213,7	41,1	141,4	19,7
Fachhochschule ⁷⁾	124,5	25,4	78,7	17,7	45,8	7,7
Hochschule, Promotion	230,6	35,4	135,0	23,5	95,6	12,0
ohne Abschluss	501,7	161,5	168,3	93,7	333,4	67,8
ohne Angabe ⁸⁾	117,1	/	59,1	/	58,0	/
Prozent						
Insgesamt	76,3	23,7	69,3	30,7	82,8	17,2
Höchster allgemein bildender Schulabschluss						
Volks-/Hauptschule	87,3	12,7	78,1	21,9	93,5	6,5
Realschule ²⁾	64,9	35,1	57,1	42,9	72,6	27,4
Fachhochschul-/Hochschulreife	81,4	18,6	79,1	20,9	84,2	15,8
ohne Abschluss	66,0	34,0	53,5	46,5	78,7	/
ohne Angabe ³⁾	89,1	10,9	87,4	12,6	90,7	9,3
Höchster berufsbildender oder Hochschulabschluss						
beruflicher Ausbildungsabschluss	73,8	26,2	65,8	34,2	81,3	18,7
Anlernausbildung, berufliches Praktikum ⁴⁾	78,2	21,8	/	/	88,2	/
Lehrausbildung, Berufsfachschule ⁵⁾	71,9	28,1	62,8	37,2	80,9	19,1
Meister-/Technikerausbildung, Fachschule ⁶⁾	80,7	19,3	78,6	21,4	82,5	17,5
Hochschulabschluss	85,4	14,6	83,9	16,1	87,8	12,2
Fachhochschule ⁷⁾	83,1	16,9	81,7	18,3	85,6	14,4
Hochschule, Promotion	86,7	13,3	85,2	14,8	88,9	11,1
ohne Abschluss	75,6	24,4	64,2	35,8	83,1	16,9
ohne Angabe ⁸⁾	97,8	/	96,9	/	98,7	/

1) Bevölkerung im Alter ab 10 Jahren mit Auskunft zum Rauchverhalten

2) einschließlich Abschluss der Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR

3) einschließlich Kinder unter 15 Jahren und Personen ohne allgemeinen Schulabschluss

4) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr

5) einschließlich Kollegschele, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

6) einschließlich 2- oder 3-jähriger Schule des Gesundheitswesens, Fach- oder Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule

7) einschließlich Ingenieurschulabschluss

8) einschließlich Kinder unter 15 Jahren

Abb. 1 Bevölkerung 2005 nach Rauchgewohnheiten, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren

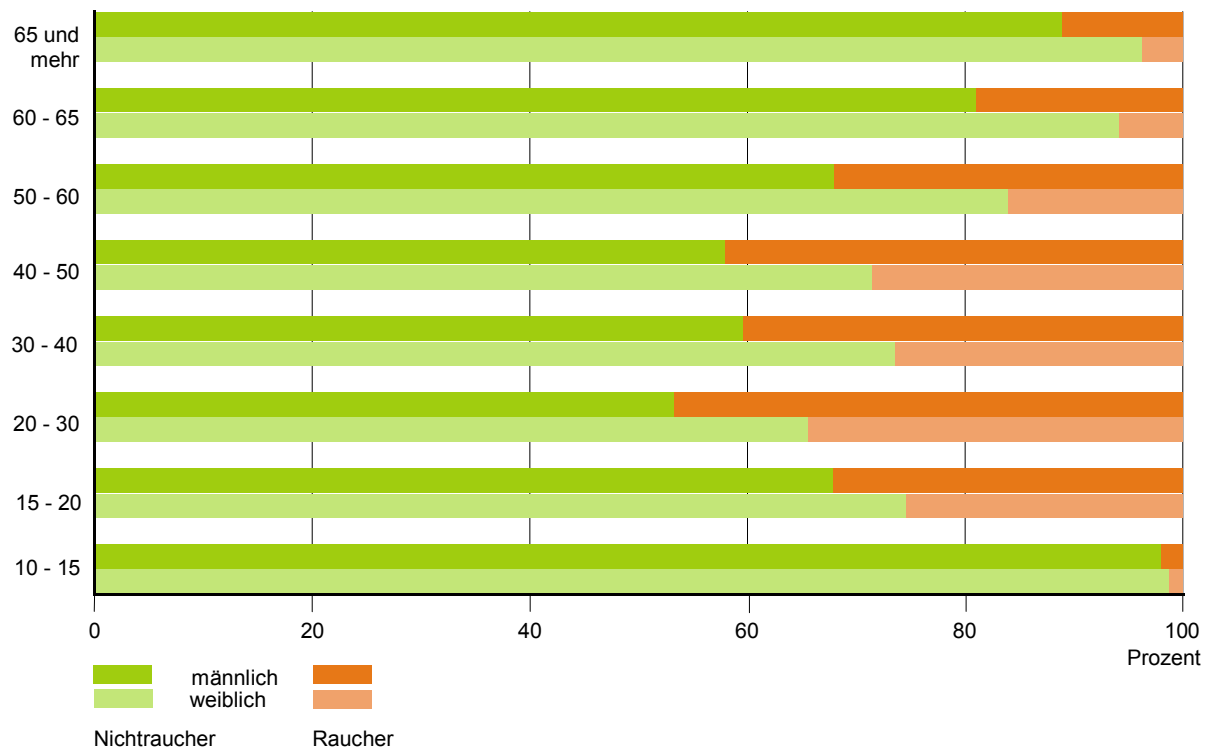
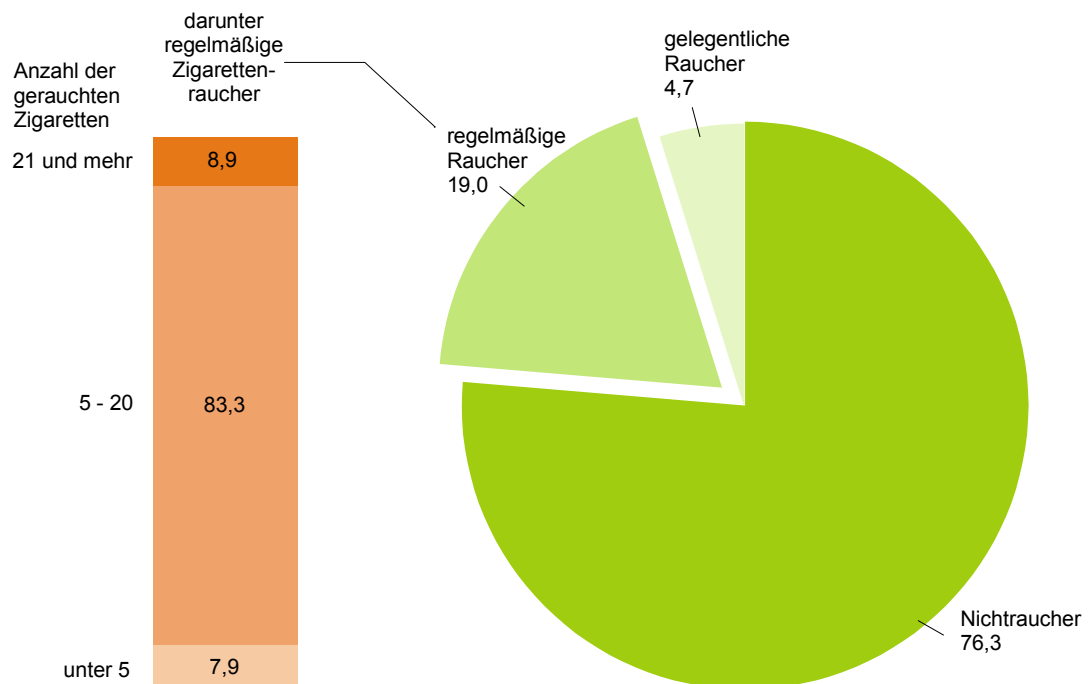
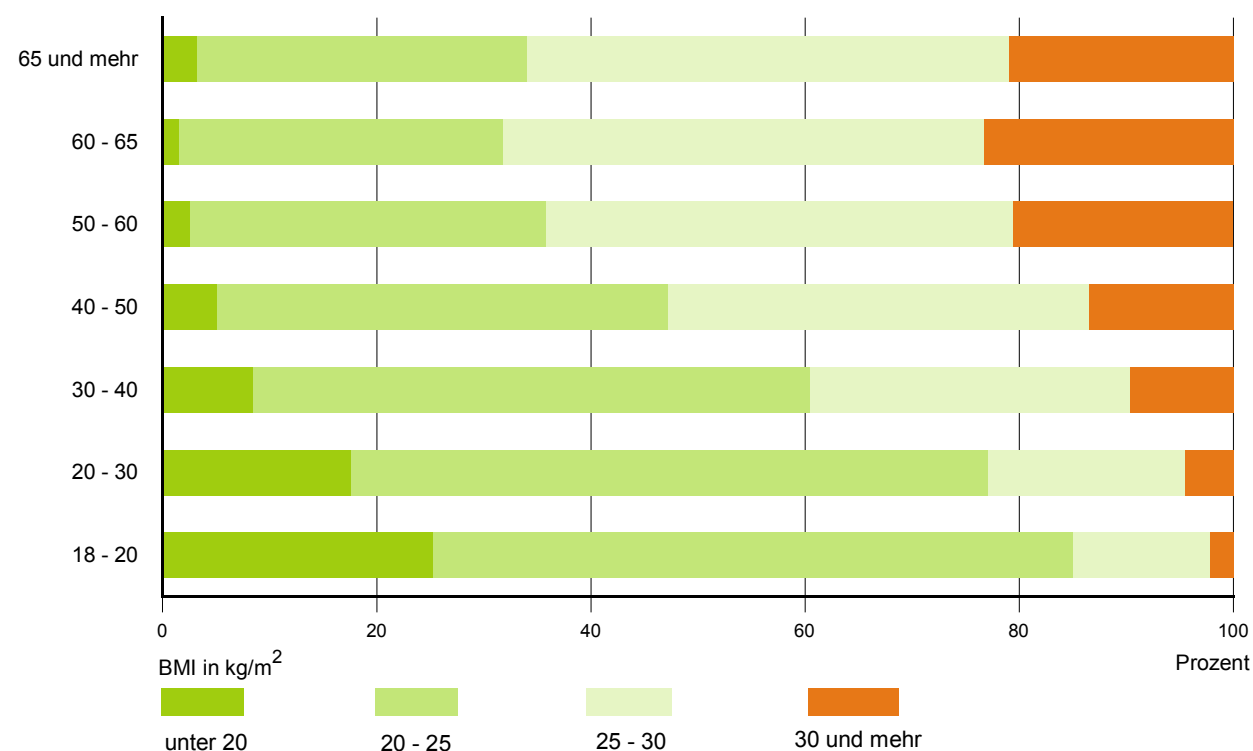
**Abb. 2 Bevölkerung 2005 nach Rauchgewohnheiten und Anzahl der täglich gerauchten Zigaretten in Prozent**

Abb. 3 Bevölkerung 2005 nach Altersgruppen und BMI-Bereichen

Alter von ... bis unter ... Jahren

**Abb. 4 Kranke und Unfallverletzte 2005 nach Altersgruppen und Dauer der Krankheit**

Alter von ... bis unter ... Jahren

